Stadt Bühl

Jahresabschluss

der Großen Kreisstadt Bühl (Baden) für das Haushaltsjahr

2018

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 7

1.1 Einleitung mit Aufstellungsvermerk 7

1.2 Grundlagen des NKHR 9

2 Auf einen Blick 11

2.1 Bilanz 11

2.2 Feststellungsbeschluss 12

3 Rechenschaftsbericht 15

3.1 Rückblick Haushaltsplanung 15

3.2 Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2018 16

3.2.1 Ziele und Strategien 16

3.2.2 Wichtigste Ereignisse 2018 16

3.2.3 Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung 17

3.2.4 Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung 18

4 Vermögensrechnung (Bilanz) 20

4.1 Gesamtvermögensrechnung 21

4.2 Veränderungen und Erläuterungen 23

4.3 Kennzahlen zur Vermögensrechnung 40

5 Ergebnisrechnung 42

5.1 Gesamtergebnisrechnung 42

5.2 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung 43

5.2.1 Ordentliches Ergebnis und Sonderergebnis 43

5.2.2 Ordentliche Erträge 44

5.2.3 Ordentlicher Aufwand 46

5.3 Kennzahlen zur Ergebnisrechnung 48

6 Finanzrechnung 49

6.1 Gesamtfinanzrechnung 49

6.2 Erläuterungen zur Finanzrechnung 51

6.2.1 Teil 1: Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 51

6.2.2 Teil 2: Investitionen und Finanzierung 53

6.3 Kennzahlen zur Finanzrechnung 55

7 Investitionsübersicht 57

8 Anhang 88

8.1 Organe der Stadt Bühl zum 31.12.2018 88

8.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 90

8.3 Übersicht über die im Rechnungsjahr 2018 angewandten Bilanzierungswahlrechte 93

8.4 Anteil an den Pensionsrückstellungen beim KVBW 93

8.5 Haushaltsübertragungen 94

8.6 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 97

8.7 Übersicht über die Beteiligungen, ähnliches Finanzvermögen und Ausleihungen 99

8.8 Haftungsverhältnisse 100

8.9 Übersicht über den Stand der Rückstellungen 100

9 Anlagen zum Anhang 102

9.1 Vermögensübersicht nach § 55 Abs. 1 GemHVO 102

9.2 Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO 103

9.3 Kennzahlen zur finanziellen Leistungsfähigkeit 104

9.4 Entwicklung der Liquidität gem. § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO 105

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Drei-Komponenten-Rechnung 9
Abbildung 2: Ordentliche Erträge in Prozent.....44
Abbildung 3: Ordentlicher Aufwand in Prozent.....46
Abbildung 4: Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Prozent 52
Abbildung 5: Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Prozent 52
Abbildung 6: Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in Prozent.....53
Abbildung 7: Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in Prozent.....54

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	Anlagen im Bau
Art.	Artikel
bzw.	beziehungsweise
EUR	Euro
Flst.	Flurstück
gem.	gemäß
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemO	Gemeindeordnung
HH	Haushalt
Mio.	Millionen
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
SoPo	Sonderposten
TEUR	Tausend Euro
u. a.	unter anderem
ZV	Zweckverband

1 Einleitung

1.1 Einleitung mit Aufstellungsvermerk

Der Jahresabschluss für das Jahr 2018 stellt die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Haushaltsjahres 2018 der Stadt Bühl nach den gesetzlichen Regelungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) dar.

Mit dem Übergang auf das NKHR änderten sich aufgrund der gesetzlichen Vorgaben die Darstellung und die Bestandteile des Jahresabschlusses als Gesamtwerk. Der Jahresabschluss besteht nun aus der Drei-Komponenten-Rechnung (Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung). Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Damit wird ein vollständiges und transparentes Bild der wirtschaftlichen Lage der Stadt Bühl vermittelt.

Das Gesamtsystem des NKHR wird erst durch den Jahresabschluss vervollständigt. Beginnend mit der Eröffnungsbilanz, der Bestandsaufnahme an Vermögens- und Schuldenwerten, über den Haushaltsplan, der Planung der kommunalen Aufgaben und der dafür zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel werden im Jahresabschluss die Ergebnisse des kommunalen Handelns ausgewiesen. Die Rechenschaft erfolgt dabei sowohl über das unterjährige Wirtschaften (Ergebnis- und Finanzrechnung) als auch durch die Veränderung der Bestände an Vermögen und Schulden (Vermögensrechnung). Der Abschluss des prozessualen Jahreskreislaufs (Planung – Bewirtschaftung/ Vollzug – Rechnungslegung) verbunden mit der Gegenüberstellung der Werte macht den Jahresabschluss zu einem wichtigen Steuerungsinstrument.

Der Jahresabschluss zeigt nicht nur die wesentlichen finanziellen Entwicklungen und Ergebnisse, sondern ermöglicht auch in Verbindung mit den Leistungen und Wirkungen des letzten Jahres einen ganzheitlichen Blick auf die Arbeit der Verwaltung. Dieser ist dabei sowohl als Überblick in Summe über das „große Ganze“ als auch durch Einblick in die Detailtiefe der Teilrechnungen bzw. künftig auch der Schlüsselprodukte möglich. Durch diese Transparenz wird ein Ziel des NKHR, nämlich die neue Art der Haushaltssteuerung im Sinne einer Outputsteuerung, realisiert. Das andere Ziel, die intergenerative Gerechtigkeit, wird erreicht durch die Einführung des Ressourcenverbrauchskonzepts, indem es von der bislang zahlungsorientierten Darstellungsform auf eine ressourcenorientierte Darstellung umgestellt wird.

Dabei besteht der Anspruch, für verbrauchte Ressourcen zumindest mittelfristig selbst aufzukommen bzw. diese selbst zu erwirtschaften. Erst die Umsetzung beider Ziele zusammen führt zu einer nachhaltigen Steuerung.

Nach § 116 Abs. 1 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) obliegt die Aufstellung dem Fachbediensteten für das Finanzwesen. Der Jahresabschluss ist vom Bürgermeister zu unterzeichnen (§ 95b Abs. 1 GemO).

Der Jahresabschluss der Stadt Bühl zum 31.12.2018 wird gemäß § 95 Abs. 1 GemO hiermit aufgestellt. Er stellt die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Bühl dar.

Bühl, 12. Juli 2023

Hubert Schnurr
Oberbürgermeister

Thomas Bauer
Fachbereichsleiter
Finanzen – Beteiligungen – Liegenschaften

1.2 Grundlagen des NKHR

Mit Einführung des NKHR haben die Kommunen ihre Bücher in Form der doppelten Buchführung darzustellen (§ 77 Abs. 3 GemO). Aus § 95 Abs. 2 GemO wird ersichtlich, dass der Jahresabschluss aus einer Vermögens-, Finanz- und Ergebnisrechnung besteht (Drei-Komponenten-Rechnung).

Die Bilanz, auch als **Vermögensrechnung** bezeichnet, beinhaltet, wie die kaufmännische Bilanz**,** die Gegenüberstellung von Vermögen und dessen Finanzierung. Sie ist in Kontoform aufzustellen (§ 52 GemHVO).

Die **Finanzrechnung** enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Die Finanzrechnung gibt unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage. Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Mitteln, da der Saldo der Finanzrechnung durch Ein- und Auszahlungen die Position der liquiden Mittel in der Bilanz erhöht oder reduziert. Die Finanzrechnung übernimmt mit der Investitions- und Finanzierungsabrechnung Elemente des früheren Vermögenshaushalts und des Sachbuchs für haushaltsfremde Vorgänge sowie die zahlungswirksamen Vorgänge der Ergebnisrechnung.

Die **Ergebnisrechnung** beinhaltet eine Gegenüberstellung aller Aufwendungen und Erträge als ergebniswirksame Vorgänge der Verwaltungstätigkeit. Sie ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ihr Ergebnis erhöht oder reduziert das Eigenkapital in der Bilanz. Die Ergebnisrechnung übernimmt im Wesentlichen die Funktion des Verwaltungshaushalts.

Die folgende Abbildung zur Drei-Komponenten-Rechnung verdeutlicht das Zusammenspiel der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz:

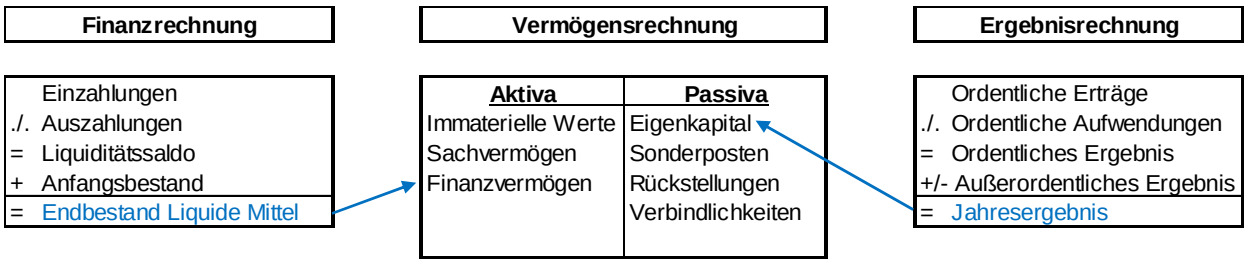

Abbildung 1: Drei-Komponenten-Rechnung

Das NKHR verlangt die Erstellung einer Bilanz bzw. Vermögensrechnung, die das kommunale Vermögen und die Schulden umfassend und übersichtlich geordnet darstellt. Das Vermögen ist zusätzlich in einer Vermögensübersicht aufzulisten.

Nach § 55 Abs. 1 GemHVO sind der Stand des Vermögens zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres, die Zu- und Abgänge sowie die Zu- und Abschreibungen darzustellen (Anlagenspiegel). Die Schulden der Kommune sind nach § 55 Abs. 2 GemHVO in einer Schuldenübersicht nachzuweisen.

2 Auf einen Blick

2.1 Bilanz

Aktiva	01.01.2018 EUR	31.12.2018 EUR	Passiva	01.01.2018 EUR	31.12.2018 EUR
1. Vermögen	282.971.460,45	299.054.052,37	1. Kapitalposition	229.305.864,80	245.363.876,49
1.1 Immaterielle VMG	128.668,39	202.868,91	2. Sonderposten	40.756.588,24	40.297.973,14
1.2 Sachvermögen	244.266.846,62	246.228.175,70	3. Rückstellungen	4.135.709,67	6.980.006,28
1.3 Finanzvermögen	38.575.945,44	52.623.007,76	4. Verbindlichkeiten	19.187.455,48	17.545.758,88
2. Abgrenzungsposten	13.714.101,44	14.516.224,48	5. Passive Abgrenzungsposten	3.299.943,70	3.382.662,06
Bilanzsumme Aktiva	296.685.561,89	313.570.276,85	Bilanzsumme Passiva	296.685.561,89	313.570.276,85

Anlage 20
(zu § 95b Abs. 1 GemO)

2.2 Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss für das Jahr 2018 mit folgenden Werten fest:

1.	**Ergebnisrechnung**	**EUR**
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	98.345.539,02
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-82.320.222,54
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**16.025.316,48**
1.4	Außerordentliche Erträge	343.948,01
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-309.783,26
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	**34.164,75**
1.7	**Gesamtergebnis** (Saldo aus 1.3 und 1.6)	**16.059.481,23**

2.	**Finanzrechnung**	**EUR**
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.483.565,93
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.311.239,73
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**20.172.326,20**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.461.140,99
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.932.263,99
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**-8.471.123,00**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**11.701.203,20**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.493.872,19
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-7.470.587,34
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**-4.976.715,15**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**6.724.488,05**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	20.247,74
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**13.922.560,75**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	**6.744.735,79**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	**20.667.296,54**

3.	Bilanz	EUR
3.1	Immaterielles Vermögen	202.868,91
3.2	Sachvermögen	246.228.175,70
3.3	Finanzvermögen	52.623.007,76
3.4	Abgrenzungsposten	14.516.224,48
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	**313.570.276,85**
3.7	Basiskapital	223.857.619,25
3.8	Rücklagen	21.506.257,24
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	40.297.973,14
3.11	Rückstellungen	6.980.006,28
3.12	Verbindlichkeiten	17.545.758,88
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.382.662,06
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	**313.570.276,85**

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis d. HHJ		vorgetragene Fehlberträge d. ord. Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital
		Sonder-ergebnis	Ord. Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange-gangenen Jahr	drittvorange-gangenen Jahr	ord. Ergebnisses	Sonder-ergebnisses	
		EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Ergebnis d. HHJ (Anfangsbestände)	34.164,75	16.025.316,48	0,00	0,00	0,00	5.446.776,01	0,00	223.859.088,79
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses d. ord. Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen d. ord. Ergebnisses		16.025.316,48				16.025.316,48		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils d. ord. Ergebnisses auf das Basiskapital		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags d. ord. Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen d. ord. Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags d. ord. Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses d. Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen d. Sonderergebnisses	34.164,75						34.164,75	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags d. ord. Ergebnisses durch Entnahme aus d. Rücklage aus Überschüssen d. Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge d. ord. Ergebnisses des HHJ sowie aus Vorjahren ins Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital		0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital								0,00
13	vorläufige Endbestände						21.472.092,49	34.164,75	223.859.088,79
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 S. 3 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Endbestände						21.472.092,49	34.164,75	223.857.619,25*

* Die Basiskapitalsenkung i.H.v. 1.469,54 € ergibt sich aus Korrekturen gem. § 63 GemHVO.

3 Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2018 wurde unter Beachtung der §§ 95 GemO und 54 GemHVO erstellt. Darin werden der Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie die wirtschaftliche Lage der Gemeinde dargestellt. Daneben enthält er u. a. die Ziele und Strategien, Angaben zum Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung sowie die Entwicklung und Deckung von Fehlbeträgen und die Fortschreibung verbindlich vorgegebener Kennzahlen.

3.1 Rückblick Haushaltsplanung

Die Einbringung des Haushalts erfolgte am 20. Dezember 2017. Die Beratungen über den Haushalt fanden anschließend in zwei öffentlichen Sitzungen des Verwaltungsausschusses am 15. und 17. Januar 2018 statt. Vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde er am 28. Februar 2018. Mit Schreiben vom 2. Mai 2018 bestätigte das Regierungspräsidium Karlsruhe die Gesetzmäßigkeit. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 18. Mai 2018. Die Haushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan lag vom 22. Mai 2018 bis einschließlich 30. Mai 2018 öffentlich aus.

Der Haushaltsplan 2018 war deutlich von der positiven gesamtwirtschaftlichen Situation und dem Willen, den Investitionsstau der vergangenen Jahre abzubauen, geprägt. Zugleich zeichnete sich weiterhin das Projekt „Bühl 2025“ ab, in dem der Gemeinderat und die Verwaltung sich mit der strategischen Ausrichtung und wichtigen Zukunftsthemen der Stadt beschäftigte.

Zusätzlich wurde im Spätjahr der zweite doppische Nachtragshaushalt der Stadt aufgestellt. Dieser war den sehr positiven Entwicklungen beim Gewerbesteueransatz und deutlichen Mehreinnahmen aus dem FAG geschuldet. Zugleich nutzte die Verwaltung die Chance und bereinigte den Finanzhaushalt, in dem die Mittel aufgrund der guten Konjunktur langsamer als geplant abflossen. Hierdurch konnte jedoch auch die Kreditermächtigung von 6,2 Mio. € um knapp 2,1 Mio. € gesenkt werden.

3.2 Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2018

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Haushaltsjahres 2018 inklusive der entstandenen Planabweichungen werden ab Seite 19 in den Kapiteln 4, 5 und 6 ausführlich behandelt.

3.2.1 Ziele und Strategien

Aufgrund der sehr positiven wirtschaftlichen Rahmenbedingungen innerhalb Bühls standen weiterhin die Neuausrichtung der Stadtverwaltung und die Abarbeitung aufgeschobener Investitionen der vergangenen Jahre im Fokus. Zusätzlich sollte über einen angemessenen Wohnungsbau und ein stimmiges Bildungskonzept Verantwortung für den kommunalen Anteil an einer gelungenen Integration der Geflüchteten aus der vergangenen Flüchtlingskrise und damit einhergehend eine Abmilderung des sich ankündigenden Fachkräftemangels erfolgen.

3.2.2 Wichtigste Ereignisse 2018

Nachdem sich im Haushaltsjahr 2017 die europäischen Märkte wieder deutlich stabilisiert hatten und sich die Schrecken des „Brexit“ weitestgehend wieder in sachliche Diskussionen gewandelt haben, zeigte sich das Jahr 2018 erneut aus wirtschaftlicher Sicht von seiner besten Seite. Aus politischer Sicht zwar immer noch sehr turbulent, zog sich doch die neue Regierungsbildung in Deutschland bis ins Jahr 2018 hinein und auch einige große Staatschefs fielen zunehmend durch ein recht auffälliges Verhalten auf. So stellte beispielsweise der amerikanische Präsident vermehrt bestehende Verträge in Frage und sorgte für einen drohenden weltweiten Handelskrieg um Zölle und Einfuhrbestimmungen mit den USA. Hiervon ließ sich die Wirtschaft jedoch nicht dämpfen, sondern entwickelte sich im Gegenteil zu einem Zustand der Hochkonjunktur, der das ganze Jahr über anhalten sollte.

Insgesamt zeigte sich die Verwaltung in der Haushaltsplanungsphase noch deutlich von den Jahren 2015 und 2016 sowie der Umstrukturierung eines Großbetriebes geprägt. Daher wurde im Plan das Gewerbesteueraufkommen trotz dieser günstigen Rahmenbedingungen noch deutlich zurückhaltend auf dem Vorjahresniveau von 20,25 Mio. EUR und daraus resultierend insgesamt ein Überschuss von 7,4 Mio. EUR prognostiziert.

Bereits im 1. Finanzbericht vor der Sommerpause konnte Oberbürgermeister Schnurr die erfreuliche Information verbreiten, dass dieser Ansatz nicht nur eingehalten, sondern auch um rund 3 Mio. EUR überschritten werden könne. Nach der Sommerpause zementierte die Verwaltung diese positiven Entwicklungen im konsumtiven Bereich in einem Nachtragshaushalt mit einer Erhöhung sogar um 4 Mio. EUR bei der Gewerbesteuer, gleichzeitig aber auch einigen Erhöhungen auf der Aufwandseite, sodass ein neues ordentliches Ergebnis von 7,3 Mio. EUR verzeichnet wurde. Der Jahresabschluss zeigt nun hingegen eine weitere sehr deutliche Verbesserung. So konnten schlussendlich 30,4 Mio. EUR Gewerbesteueraufkommen und ein ordentliches Ergebnis von 16 Mio. EUR verzeichnet werden.

Verhaltener sah es jedoch erneut im investiven Bereich aus: Durch die konjunkturelle Hochphase drohten einerseits die Maßnahmen deutlich überzeichnet zu werden, was es zu vermeiden galt, und andererseits sah sich die Stadt der Forderung eines antizyklischen Verhaltens ausgesetzt. Daher wurde der Nachtrag zugleich auch genutzt, um den Finanzhaushalt im Bereich der Investitionstätigkeiten zu bereinigen, Mittel umzuschichten und bei einigen größeren Projekten, die auf die Zeitschiene gebracht werden mussten, die Mittel zugunsten der Folgejahre herabzusetzen. Nichtsdestotrotz arbeitete man intensiv an den eigenen Zielen, insbesondere der Bereitstellung von sozialem Mietraum (z. B. der Ausbau des Kellers und des Dachgeschosses der Daimlerstraße 12 zu Wohnraum und der Neubau Bergermühlsiedlung 15) sowie der Stärkung der städtischen Eigenschaft als Schulstadt (bspw. der weitere Ausbau der Aloys-Schreiber-Schule zur neuen Schulform der Gemeinschaftsschule).

Aufgrund der unterjährig sehr positiven Ereignisse konnte die Stadt bereits im Nachtrag ihre geplante Kredittilgung um 600 TEUR auf 2 Mio. EUR erhöhen und baute zum Jahresende ihre Schulden in Form von Krediten, Kassenkrediten sowie Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften entsprechend ab. Zugleich konnte bereits im Nachtrag auf die ursprünglich geplante Neuaufnahme eines Kredits von 500 TEUR verzichtet werden. Hierdurch konnte der schon zu Beginn des Jahres respektable Bestand an liquiden Mitteln von 13,9 Mio. EUR auf stolze 20,7 Mio. EUR ausgebaut werden.

3.2.3 Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung

Mit § 77 Abs. 1 GemO hat der Gesetzgeber die Kommunen dazu verpflichtet, ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben

gewährleistet ist. Dies bedingt unmittelbar auch die Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit einer jeden Kommune. Um dies künftigen Generationen zu ermöglichen, ist es notwendig, einen angemessenen Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt zu erwirtschaften, um damit Investitionsausgaben finanzieren zu können.

Nachdem der Zahlungsmittelüberschuss im ursprünglichen Haushalt bereits mit 12,8 Mio. EUR veranschlagt werden konnte, erhöhte die Verwaltung ihn im Nachtragshaushaltsplan nach der Sommerpause nochmals um 1,2 Mio. EUR auf insgesamt 14,0 Mio. EUR. Und selbst dieser Überschuss wurde im Ergebnis mit 20,2 Mio. EUR noch deutlich überstiegen. Ausschlaggebend hierfür war nicht nur die positiver verlaufende Entwicklung der Einzahlungen aus dem FAG und der Gewerbesteuer, wie im Nachtrag angekündigt, sondern auch deutliche Einsparungen auf der Aufwandseite im Bereich der Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen.

Hierdurch und durch den bereits thematisierten, deutlich geringeren Abfluss an Investitionsmitteln durch die stark boomende Bauwirtschaft, lag der Finanzierungsmittelüberschuss zum Jahresende statt der im Nachtrag geplanten 4,1 Mio. EUR bei stolzen 11,7 Mio. EUR. Dies führte zu einer nur geringen Reduzierung des Finanzierungsmittelbestandes auf 6,7 Mio. EUR.

Über die finanziellen Entwicklungen der Stadt informierte Oberbürgermeister Schnurr den Gemeinderat wie gewohnt unterjährig. Hierzu stellte er in der Sitzung vom 25. Juli 2018 den ersten jährlichen Finanzbericht vor, erläuterte den aktuellen finanziellen Stand und gab einen Ausblick auf die zweite Jahreshälfte. Diesen vertiefte er mit seinem zweiten Finanzbericht und der Aufstellung des Nachtragshaushalts am 14. November 2018.

3.2.4 Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung

Das Jahr 2018 zeigte wieder einmal eindrücklich, welche Auswirkungen nicht zuletzt auch die äußeren Rahmenbedingungen haben können. Wie alle Industriestädte ist auch Bühl von der wirtschaftlichen Konjunkturlage der Gesamtwirtschaft, aber besonders von der Autoindustrie, abhängig. Dies kann - wie im Jahr 2018 geschehen - sehr positive Auswirkungen haben, bietet zugleich aber auch immer das Risiko einbrechender Gewerbesteueransätze, wie die vergangenen Jahre immer mal wieder bewiesen hatten. Diese Abhängigkeit von außen zeigte auch die eher kryptische Botschaft der Herbststeuerprognose. So prognostizierten die Wirtschaftsweisen für die nahe Zukunft bis 2020 sogar noch bessere Entwicklungen als bisher, nahmen aber zugleich die Erwartungen für die wirtschaftlichen und arbeitsmarktpolitischen

Entwicklungen zurück. Daher sollte auch künftig auf einen maßvollen Umgang mit den finanziellen Möglichkeiten geachtet werden und auch solch gute Jahre wie dieses dazu genutzt werden, die Rücklage der Stadt für weniger gute Jahre gut auszustatten.

Zugleich sah man weiterhin in der Verwaltung die zahlreichen spannenden Entwicklungen bei einigen größeren Gewerbesteuer zahlenden Unternehmen im Bereich der Automobilbranche (E-Mobilität, Industrie 4.0, Digitalisierung) als Chance, sich selbst strategisch auszurichten und das Profil der Stadt sowohl im täglichen Handeln als auch im Auftreten nach außen stärker zu schärfen.

Nichtsdestotrotz schwebten auch weiterhin unabwägbaren Aufgaben über Bühl, deren Folgen sich erst nach und nach zeigen sollten. So war neben dem zu bewältigenden Investitionsstau und dem von Kommunen geforderten antizyklischen Verhalten in Zeiten guter Konjunktur weiterhin auch die Aufgabe der Integration als Folge der vergangenen Flüchtlingskrise in den kommenden Monaten und Jahren zu bewältigen. Auch der nach wie vor nicht aufgeklärte PFC-Skandal stellte einige Risiken, aber auch Chancen für die künftigen kommunalen Haushalte dar.

4 Vermögensrechnung (Bilanz)

Allgemeine Erläuterungen

Die Vermögensrechnung als Teil der Drei-Komponenten-Rechnung gibt einen vollständigen Überblick über das Vermögen, das Eigenkapital und die Schulden der Stadt zum Stichtag 31.12.2018.

Bezüglich der Bewertung von Vermögen und Schulden verweisen wir auf den Anhang.
Die Aktiva (Vermögensseite, Mittelverwendung) gliedern sich in:

- Immaterielle Vermögensgegenstände
- Sachvermögen
- Finanzvermögen
- Abgrenzungsposten

Die Passiva (Eigenkapital und Schulden, Mittelherkunft) gliedern sich in:

- Eigenkapital
- Sonderposten
- Schulden

Die Sonderposten nehmen eine Zwitterstellung ein. Es handelt sich um Zuweisungen und Beiträge von Dritten für Investitionen in das Sachvermögen. Da nicht von einer Veräußerung von Vermögen der Daseinsfürsorge, gebunden im Großteil des Sachvermögens, auszugehen ist, besteht auch keine Rückzahlungsverpflichtung der gewährten Zuweisungen. Insofern werden die Sonderposten bilanzanalytisch dem Eigenkapital zugerechnet.

Unter Schulden versteht man Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungsposten.

Dominierend auf der Aktivseite, wie auch in anderen Kommunen, ist das Sachvermögen, welches im Wesentlichen der Daseinsfürsorge dient. Der Anteil beträgt 78,5 % bezogen auf die Summe der Aktiva.

4.1 Gesamtvermögensrechnung

Aktiva		01.01.2018 EUR	31.12.2018 EUR
1	**Vermögen**	**282.971.460,45**	**299.054.052,37**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	128.668,39	202.868,91
1.2	Sachvermögen	244.266.846,62	246.228.175,70
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	40.640.562,40	40.560.303,31
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	108.890.153,88	110.046.235,12
1.2.3	Infrastrukturvermögen und grundstücksgleiche Rechte	77.957.982,63	79.734.372,69
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	438.494,52	488.541,56
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.016.128,74	2.313.088,73
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.355.271,89	4.957.834,72
1.2.8	Vorräte	179.632,01	154.892,60
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	9.788.620,55	7.972.906,97
1.3	Finanzvermögen	38.575.945,44	52.623.007,76
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	11.489.734,13	11.489.734,13
1.3.2	Beteiligungen	4.254.067,47	4.254.117,47
1.3.3	Sondervermögen	25.000,00	25.000,00
1.3.4	Ausleihungen	4.396.448,61	4.383.214,63
1.3.5	Wertpapiere und sonstige Einlagen	0,00	0,00
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	996.730,30	4.891.860,85
1.3.7	Forderungen aus Transferleistungen	150.244,27	277.244,32
1.3.8	Privatrechtliche Forderungen	3.333.384,91	6.626.964,82
1.3.9	Liquide Mittel	13.930.335,75	20.674.871,54
2	**Abgrenzungsposten**	**13.714.101,44**	**14.516.224,48**
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	159.470,72	161.487,69
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	13.554.630,72	14.354.736,79
Bilanzsumme		**296.685.561,89**	**313.570.276,85**

Passiva		01.01.2018 EUR	31.12.2018 EUR
1	**Kapitalposition**	**229.305.864,80**	**245.363.876,49**
1.1	Basiskapital	223.859.088,79	223.857.619,25
1.2	Rücklagen	5.446.776,01	21.506.257,24
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	5.446.776,01	21.472.092,49
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	34.164,75
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2	**Sonderposten**	**40.756.588,24**	**40.297.973,14**
2.1	Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen	23.133.927,84	22.902.869,46
2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	15.478.807,58	14.948.937,28
2.3	Sonstige Sonderposten	2.143.852,82	2.446.166,40
3	**Rückstellungen**	**4.135.709,67**	**6.980.006,28**
3.1	Rückstellungen für die Lohn- und Gehaltszahlung	167.540,22	188.582,57
3.2	Rückstellungen Erstattung Unterhaltsvorschüsse	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen Stilllegung von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen Ausgleich von Gebührenüberschüss	231.978,10	352.490,92
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	1.950.000,00	1.950.000,00
3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	0,00	0,00
3.7	Weitere Rückstellungen	1.786.191,35	4.488.932,79
4	**Verbindlichkeiten**	**19.187.455,48**	**17.545.758,88**
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	14.157.797,06	12.105.269,90
4.3	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschä	3.552,90	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.137.649,85	3.908.647,20
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	1.888.455,67	1.531.841,78
5	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**3.299.943,70**	**3.382.662,06**
Bilanzsumme		**296.685.561,89**	**313.570.276,85**

4.2 Veränderungen und Erläuterungen

Veränderungen der Bilanzpositionen

Nachfolgend werden die Veränderungen der einzelnen Bilanzpositionen dargestellt. Bei den Werten ist zu beachten, dass es sich um Buchwerte handelt.

AKTIVA

1. Vermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	End-bestand 31.12.2018 EUR
Lizenzen	36.228,52	73.186,29	0,00	-28.584,86	80.829,95
DV Software	92.439,87	44.589,91	0,00	-37.646,72	99.383,06
Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	25.290,31	0,00	-2.634,41	22.655,90
Summe	**128.668,39**	**143.066,51**	**0,00**	**-68.865,99**	**202.868,91**

Erläuterung:

Position Lizenzen:

- Kauf von Lizenzen für Microsoft Office 2016, für AWINGU Appli.up to 20CCU und Server-/ Clientlizenzen für den Quittierer

Position DV Software:

- Kauf von Exchange Server Standard Lizenz + User CAL, Windows Server Data Center + User CAL sowie von Drägerware/ Verwaltungssoftware für die Feuerwehr

Position Sonstiges immaterielles Vermögen:

- Anschaffung einer neuen Homepage für die Stadt Bühl

1.2 Sachvermögen

1.2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Grünflächen	3.467.593,41	1.329,90	-2.611,78	0,00	3.466.311,53
Aufwuchs Grünflächen	73.018,88	859,63	0,00	-4.131,88	69.746,63
Ackerland	6.609.883,30	40.153,36	-228.931,00	0,00	6.421.105,66
Wald/ Forsten	6.716.242,95	1.882,41	-1.560,31	0,00	6.716.565,05
Aufwuchs Wald/ Forsten	18.947.741,53	3.368,44	-912,90	0,00	18.950.197,07
sonst. unbebaute Grundstücke	4.826.082,33	376.442,92	-266.147,88	0,00	4.936.377,37
Summe	**40.640.562,40**	**424.036,66**	**-500.163,87**	**-4.131,88**	**40.560.303,31**

Erläuterung:

Position Grünflächen:

- Zu- und Abgang Wiesen und Unland (Sammler)
- Zu- und Abgänge von Teilflächen des Flst.Nr. 28, Neusatz, Muhrbach
- Zu- und Abgänge von Teilflächen des Flst.Nr. 2016, Neusatz, Zinken Bach

Position Aufwuchs Grünflächen:

- Zugang Ausgleichsmaßnahmen Flst.Nr. 1682, Moos

Position Ackerland:

- Abgang Ackerland (Sammler)
- Zugang Flst.Nr. 3570, Altschweier
- Zugang Flst.Nr. 3443, Altschweier

Position Wald/ Forsten:

- Zu- und Abgang Waldfläche (Sammler)

Position Aufwuchs Wald/ Forsten:

- Zu- und Abgang Waldbestand (Aufwuchs)

Position sonst. unbebaute Grundstücke:

- Abgang Flst.Nr. 4190, Weitenung, Kreuzfeld
- Abgang Flst.Nr. 9472/6, Bühl, Steinfeldweg

- Abgang Flst.Nr. 1339/6, Gewerbefläche Oberbruch
- Abgang Flst.Nr. 2049, Oberbruch, Böschstraße
- Zu- und Abgänge von Teilflächen des Flst.Nr. 2048/1, Oberbruch, Böschstraße
- Zugang Flst.Nr. 34/3, Neusatz, Im Schlosswinkel
- Zugänge Flst.Nrn. 9998, 10002, 10003, Bühl - Rittersbach

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Grund und Boden bei Wohnbauten	6.417.492,84	305.682,23	-4.238,90	0,00	6.718.936,17
Gebäude, Aufbaut. bei Wohnbauten	1.937.803,68	643.963,82	0,00	-149.641,09	2.432.126,41
Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	6.431.214,12	0,00	0,00	0,00	6.431.214,12
Gebäude, Aufbaut. bei sozialen Einrichtungen	7.950.529,36	0,00	0,00	-339.614,27	7.610.915,09
Grund und Boden bei Schulen	13.192.755,17	0,00	-21.780,00	0,00	13.170.975,17
Gebäude, Aufbaut. bei Schulen	30.177.091,70	2.708.903,87	0,00	-1.184.029,49	31.701.966,08
Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Gartenanlagen	5.297.330,12	0,00	-79.500,00	0,00	5.217.830,12
Gebäude, Aufbaut. bei Kultur-, Sport-, Gartenanlagen	17.109.169,70	426.511,61	0,00	-740.822,96	16.794.858,35
Grund und Boden mit sonst. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäuden	5.783.426,07	0,00	0,00	0,00	5.783.426,07
Gebäude, Aufbaut. bei sonst. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäuden	14.593.341,12	147.382,48	0,00	-556.736,06	14.183.987,54
Summe	**108.890.153,88**	**4.232.444,01**	**-105.518,90**	**-2.970.843,87**	**110.046.235,12**

Erläuterung:

Position Grund und Boden bei Wohnbauten:

- Abgang Flst.Nr. 181/1, Bühl, Hauptstraße
- Zugang Flst.Nr. 6901, Eisental, Gasthaus Weinberg

Position Gebäude, Aufbauten bei Wohnbauten:

- Zugang Gasthaus Weinberg, Eisental, Weinbergstr. 2
- Zugang Klotzbergstraße 1

Position Grund und Boden mit Schulen:

- Abgang Flst.Nr. 1982, Bühl, Carl-Netter-Realschule

Position Gebäude, Aufbauten bei Schulen:

- Zugang Generalsanierung Aloys-Schreiber-Schule
- Zugang Gemeinschaftsschule Aloys-Schreiber-Schule (Module I und II)
- Zugang Schulgebäude Windeck-Gymnasium
- Zugang Schulgebäude Bachschloss-Schule

Position Grund und Boden mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen:

- Abgang Flst.Nr. 6450/6, Kappelwindeck, Farrenstall

Position Gebäude, Aufbauten mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen:

- Zugang Bühler Vereinshaus
- Zugang Friedrichsbau (Umbau)
- Zugang Tullahalle Vimbuch (Erweiterung)

Position Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden:

- Zugang Verwaltungsstelle Oberbruch
- Zugang Rathaus II
- Zugang Baumhaus Walderlebnispfad Burg Windeck

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Grund und Boden Infrastrukturverm.	7.017.347,09	35.194,16	-2.319,60	0,00	7.050.221,65
Brücken und Tunnel	1.791.621,71	340.652,06	0,00	-47.092,47	2.085.181,30
Gleisanlagen m. Streckenausr. u. Sicherheitsanl.	217.586,17	0,00	0,00	-8.617,27	208.968,90
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrs-lenkungsanlagen	63.274.972,82	3.722.755,09	0,00	-2.261.530,74	64.736.197,17
Strom-, Gas-, Wasserleitungen	231.212,82	72.785,39	0,00	-20.649,44	283.348,77
Wasserbauliche Anlagen	966.280,37	208.396,87	0,00	-35.691,85	1.138.985,39
Friedhöfe und Bestattungsein-richtungen	2.436.135,83	52.813,03	-59.704,71	-120.243,21	2.309.000,94
sonstige Bauten des Infrastruktur-vermögens	2.022.825,82	1.847,62	0,00	-102.204,87	1.922.468,57
Summe	**77.957.982,63**	**4.434.444,22**	**-62.024,31**	**-2.596.029,85**	**79.734.372,69**

Erläuterung:

Position Grund und Boden Infrastrukturvermögen:

- Abgang Johannesstraße
- Zu- und Abgang Schwarzwaldstraße
- Zugang Flst.Nr. 336/102, Moos, Straße Baugebiet Hofmatten
- Zugang Flst.Nr. 1982, Moos, Verkehrsfläche
- Zugang von Teilflächen des ursprünglichen Flurstücks 1538, Balzhofen

Position Brücken und Tunnel:

- Aktivierung Brücke Sonnengasse (BW 130)
- Aktivierung Muhrbachbrücke, Höhe Schule (BW 225)
- Aktivierung Sulzbachbrücke (BW 21), Generalsanierung
- Aktivierung Rittgrabenbrücke Engertweg (BW 94)

Position Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen:

- Aktivierung der Erschließungsgebiete „Bühlfeld (717)“, „Gewerbegebiet Bußmatten“, „Nördliche Krämergasse“
- Aktivierung des Ausbaus der Erlenstraße

- Aktivierung der Karl-Fanz-Straße
- Aktivierung der Generalsanierung des Asphalts am Zentralen Omnibusbahnhof
- Aktivierung der Abbiegespur L85 im Gewerbegebiet Ober-/ Unterkirchweg
- Aktivierung der Sanierung der Schelmengasse
- Aktivierung des Kirchplatzes in Bühl

Position Strom-, Gas-, Wasserleitungen:

- Aktivierung des Löschwasserbrunnens der Sportanlage Eisental
- Zugang Anschlüsse Aloys-Schreiber-Schule und Bürgerhaus Neuer Markt an Nahwärmenetz

Position Wasserbauliche Anlagen:

- Aktivierung des Eselsgrabens in Moos (Neubaugebiet)

Position Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen:

- Zugang und Umbuchung auf Anlagen im Bau - Umgestaltung Friedhof Altschweier

Position Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens:

- Aktivierung Bushaltestelle Oberweier

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	End-bestand 31.12.2018 EUR
Kunstgegenstände	334.515,99	1.910,74	0,00	-313,34	336.113,39
Bodendenkmäler	97.111,02	56.120,22	0,00	-6.525,99	146.705,25
Sonstige Kulturdenkmäler	6.867,51	0,00	0,00	-1.144,59	5.722,92
Summe	**438.494,52**	**58.030,96**	**0,00**	**-7.983,92**	**488.541,56**

Erläuterung:

Position Kunstgegenstände:

- Zugang Skulptur „Großes Vasenpaar“, Emmenegger-Kanzler (jährliche Mietkaufrate)
- Nachaktivierung durch Eröffnungsbilanzkorrektur bzgl. Schenkung des Aquarells „Sonnengasse mit Bühlot“

Position Bodendenkmäler:

- Aktivierung Narrenbrunnen

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	AfA	Endbestand 31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Fahrzeuge	1.576.904,81	523.313,33	0,00	-275.972,55	1.824.245,59
Maschinen	65.011,13	52.633,35	0,00	-10.950,51	106.693,97
Techn. Anlagen	374.212,80	47.620,54	0,00	-39.684,17	382.149,17
Summe	**2.016.128,74**	**623.567,22**	**0,00**	**-326.607,23**	**2.313.088,73**

Erläuterung:

Position Fahrzeuge:

- Zugang Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug – BH-HL 112
- Zugang Wiedenmann Terra Spike GXI 8 HD, Bauhof Bühl

Position Maschinen:

- Zugang Motormäher mit Wegpflegegerät Reform RM9 für den Bauhof
- Zugang Rasenstriegel, hydr. Klapp. Wiedenmann Terra Rake für den Bauhof
- Zugang Scheuersaugmaschine Taski Swingo 775 B Power für die Schartenberghalle
- Zugang Kreissäge K 500 S für den Technikraum der Bachschloss-Schule

Position Technische Anlagen:

- Zugang mobile Salzförderanlage, Bauhof Bühl
- Zugang Absauganlage RLA 160PM für den Maschinenraum der Bachschloss-Schule

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	AfA	Endbestand 31.12.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Betriebsvorrichtungen	2.709.438,22	434.509,29	0,00	-217.334,76	2.926.612,75
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.645.833,67	865.668,17	-2.452,77	-477.827,10	2.031.221,97
Summe	**4.355.271,89**	**1.300.177,46**	**-2.452,77**	**-695.161,86**	**4.957.834,72**

Erläuterung:

Position Betriebsvorrichtungen:

- Aktivierung Tanksäule Bauhof Bühl
- Aktivierung Lagerplatz Bauhof Bühl
- Zugang LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

Positionen Betriebs- und Geschäftsausstattung:

- Abgang DLP-Beamer BenQ, Bachschloss-Schule
- Abgang D10499 WorkForce MFP EP-1000 Multifunktionsgerät, Bürgeramt
- Zugang Schutzbodenbelag Nature Life Fb mahagoni, Friedrichsbau
- Zugang Elektrik/ Elektronik-Baustein-System I, Bachschloss-Schule
- Zugang von drehbaren Liegen, Umgestaltung Markt-/ Kirchplatz
- Zugang Quaestor 7000, Prüfgerät für Pressluftatmer, Feuerwehr Bühl
- Zugang Weihnachtsbeleuchtung Rathaus I und Rathaus II
- Zugang Werkraumbeckenanlagen für die Technikräume I und II der Bachschloss-Schule
- Zugang Bookeye 4 Bundle Professional Farbscanner für das Stadtgeschichtliche Institut
- Zugang Terra PC Mini, Bachschloss-Schule und Windeck-Gymnasium
- Zugang Cisco Catalyst – Uplink LAN Base, DIGIT
- Zugang Stapelstühle “Brunner-Alite”, Bürgerhaus Neuer Markt

1.2.8 Vorräte

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Waren	65.174,58	-1.727,73	63.446,85
Sonstige Vorräte	114.457,43	-23.011,68	91.445,75
Summe	**179.632,01**	**-24.739,41**	**154.892,60**

Erläuterung:

Position Waren:

- Bestandserhöhung KVV-Karten und Bürodrehstühle
- Bestandsminderung Straßenbeleuchtung, Porto Frankiermaschine, Carasana-Karten

Position Sonstige Vorräte:

- Bestandserhöhung Diesel der Tanksäule im Bauhof Bühl
- Bestandsminderung Heizöl und Streusalz

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Anlagen im Bau	2.027.760,59	368.663,04	-1.875.255,39	0,00	521.168,24
AiB Erwerb bew. oberh. Wertgr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
AiB (Hochbau-maßnahmen)	3.413.123,14	4.034.583,48	-1.870.040,85	0,00	5.577.665,77
AiB (Tiefbau-maßnahmen)	3.354.292,05	1.970.538,12	-4.186.202,67	0,00	1.138.627,50
AiB (weitere Maßnahmen)	993.444,77	209.696,50	-467.695,81	0,00	735.445,46
Summe	**9.788.620,55**	**6.583.481,14**	**-8.399.194,72**	**0,00**	**7.972.906,97**

Erläuterung:

Position Anlagen im Bau:

- Aktivierung Ausbau Gemeinschaftsschule (Modul 1), Aloys-Schreiber-Schule
- Aktivierung Sanierungsgebiet „Westlich der Steinstraße“
- Zugang Sanierung Rathaus Neusatz
- Zugang Umgestaltung Dorfplatz Eisental/ Trottenplatz (302)

Position Anlagen im Bau (Hochbaumaßnahmen):

- Aktivierung Städtebaulicher Wettbewerb, Aloys-Schreiber-Schule
- Aktivierung Dach-/ Fassadensanierung Klotzbergstraße 1
- Aktivierung Dachgeschossausbau Klotzbergstraße 1 (2 Wohnungen)
- Aktivierung Erweiterung/ Umbau Tullahalle Vimbuch
- Zugang Feuerwehrgerätehaus West
- Zugang Städtebaulicher Wettbewerb (ASS)
- Zugang Neubau Bergermühlsiedlung
- Zugang Ausbau Keller/ DG zu Wohnungen Daimlerstraße 12
- Zugang Generalsanierung Rathaus Neusatz

Position Anlagen in Bau (Tiefbaumaßnahmen):

- Aktivierung Erschließung Nördliche Krämergasse
- Aktivierung Ausbau und Fertigstellung Erlenstraße
- Aktivierung Abbiegespur L85, Gewerbegebiet Ober-/ Unterkirchweg
- Aktivierung Fertigstellung Gewerbegebiet Bußmatten
- Zugang und Aktivierung Umgestaltung Kirchplatz
- Zugang und Aktivierung Ausbau (Neubaugebiet) Eselsgraben Moos
- Zugang und Aktivierung endgültige Herstellung Karl-Fanz-Straße

Position Anlagen im Bau (weitere Maßnahmen):

- Aktivierung Sanierungsgebiet „Westlich der Steinstraße“
- Zugang Umgestaltung Friedhof Neusatz

1.3 Finanzvermögen

1.3.1 – 1.3.4 Beteiligungen

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	AfA EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Verb. Unternehmen	11.489.734,13	0,00	0,00	0,00	11.489.734,13
Beteiligungen	4.254.067,47	50,00	0,00	0,00	4.254.117,47
Sondervermögen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
Ausleihungen	4.396.448,61	10.000,00	23.233,98	0,00	4.383.214,63
Summe	**20.165.250,21**	**10.050,00**	**23.233,98**	**0,00**	**20.152.066,23**

Erläuterung:

Für die genauen Bezeichnungen der einzelnen Beteiligungen, an denen die Stadt Bühl ihre Anteile hält, sowie der Ausleihungen wird auf die Übersicht der Beteiligungen im Anhang unter Punkt 8.7 verwiesen. Bei dem Zugang der Position Ausleihungen handelt es sich um eine Geldanlage beim BITS im Zeitraum vom 05.05. bis 05.09.2018. Die Abgänge der Position Ausleihungen beinhalten eine Teilrückzahlung des zinslosen Darlehens des Tennisclubs Bühl e.V. sowie die Erhöhung der Geschäftsanteile an der ZG Raiffeisen eG.

1.3.6 – 1.3.8 Forderungen

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Öffentl-rechtl. Forderungen	996.730,30	3.895.130,55	4.891.860,85
Forderungen aus Transferleis-tungen	150.244,27	127.000,05	277.244,32
Privatrechtliche Forderungen	3.333.384,91	3.293.579,91	6.626.964,82
Summe	**4.480.359,48**	**7.315.710,51**	**11.796.069,99**

Erläuterung:

Öffentlich-rechtliche Forderungen entstehen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen, Steuern, Verwarnungs- und Bußgeldern per Bescheid (Verwaltungsakt).

Als Forderungen aus Transferleistungen werden insbesondere Forderungen aus Schlüssel- und Bedarfszuweisungen, Umlagen, Schuldendiensthilfen sowie Zuwendungen für laufende Zwecke bezeichnet.

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis. Sie setzen sich insbesondere zusammen aus noch nicht vereinnahmten Konzessionsabgaben, Mieten, Pachten und Forderungen aus Schadensfällen. Auch hierbei handelt es sich i.d.R. um kurzfristig fällige Beträge, wie sie sich bspw. aus der Gewährung von Zahlungsfristen auf Dienstleistungen der Kommune ergeben können.

1.3.9 Liquide Mittel

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Bestand an Liquiden Mittel	13.930.335,75	6.744.535,79	20.674.871,54
Summe	**13.930.335,75**	**6.744.535,79**	**20.674.871,54**

Erläuterung:

Zu den liquiden Mitteln zählen alle Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Hierzu gehören Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten.
Zum Kassenbestand zählen u. a. auch die Handvorschüsse i.H.v. 7.575,00 EUR.

Zu beachten ist hierbei, dass in der Gesamtfinanzrechnung unter Ziffer 42 die Handvorschüsse nicht beinhaltet sind und deshalb dazu addiert werden müssen.

2. Abgrenzungsposten

2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Aktive Rechnungs-abrenzungsposten	159.470,72	2.016,97	161.487,69
SoPo für geleistete Invest.Zuschüsse	13.554.630,72	800.106,07	14.354.736,79
Summe	**13.714.101,44**	**802.123,04**	**14.516.224,48**

Erläuterung:

Position Sonderposten für geleistete Zuschüsse:

- Geleistete Zuschüsse ZV Hochwasserschutz Raum Baden-Baden/ Bühl
- Aktivierung der geleisteten Zuschüsse an Dritte für das Sanierungsgebiet „Westlich der Steinstraße“

PASSIVA

1. Kapitalposition

1.1 Basiskapital

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Basiskapital	223.859.088,79	-1.469,54	223.857.619,25
Summe	**223.859.088,79**	**-1.469,54**	**223.857.619,25**

Erläuterung:

Im Zuge der Jahresabschlusserstellung wurde das Basiskapital berichtigt.

Das Basiskapital wurde aufgrund zu niedriger Forderungen und Eröffnungsbilanzkorrekturen um insgesamt 1.469,54 EUR gemindert.

1.2 Rücklagen (1.2.1 und 1.2.2)

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Einstellung EUR	Entnahme EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Rücklage aus Überschüssen ordent. Ergebnis	5.446.776,01	16.025.316,48	0,00	21.472.092,49
Rücklage aus Überschüssen Sonderergebnis	0,00	34.164,75	0,00	34.164,75
Summe	**5.446.776,01**	**16.059.481,23**	**0,00**	**21.506.257,24**

Erläuterung:

Im Rechnungsjahr wurden sowohl der Jahresüberschuss des ordentlichen Ergebnisses der Rücklage aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses als auch der Überschuss des Sonderergebnisses der Rücklage aus den Überschüssen des Sonderergebnisses zugebucht.

1.3 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Überschuss des ordentlichen Ergebnisses	0,00	16.025.316,48	16.025.316,48
Summe	**0,00**	**16.025.316,48**	**16.025.316,48**

2. Sonderposten (2.1 – 2.3)

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen	23.133.927,84	-231.058,38	22.902.869,46
Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	15.478.807,58	-529.870,30	14.948.937,28
Sonstige Sonderposten	2.143.852,82	302.313,58	2.446.166,40
Summe	**40.756.588,24**	**-458.615,10**	**40.297.973,14**

Erläuterung:

Die Position Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen beinhaltet hauptsächlich die Auflösung von Zuwendungen, Zuschüssen und erhaltenen Umlagen.

Die Position Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten setzt sich vor allem aus Erschließungsbeiträgen wie beispielsweise für die Herstellung der Erlenstraße und des Gebiets „Wasserbett“ zusammen.

Die Position Sonstige Sonderposten beinhaltet sämtliche Sonderposten im Zusammenhang mit unentgeltlichen Erwerben, Geldspenden mit investivem Verwendungszweck sowie noch nicht aktivierte Sonderposten. Hier handelt es sich vor allem um Zuschüsse für das Feuerwehrgerätehaus West, für die Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen in der Klotzbergstraße 1 und für das Sanierungsgebiet „Ortskern Neusatz“ sowie um Stellplatzablösen und Sonderposten für Baulandumlegung im Bebauungsplangebiet „Hubstraße“ in Bühl-Rittersbach.

Den Sonderposten stehen auf der Aktivseite der Bilanz Vermögensgegenstände gegenüber. Die Sonderposten werden regelmäßig mit der gleichen Nutzungsdauer wie der entsprechende Vermögensgegenstand aufgelöst. Hierdurch soll eine Gegenfinanzierung der zu erwirtschaftenden Abschreibungen erzeugt werden. Diese Auflösungen finden sich als Ertragsposition in der Ergebnisrechnung unter Ziffer 3 wieder, vgl. S. 45.

3. Rückstellungen

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Lohn- und Gehaltsrückstellungen	167.540,22	21.042,35	188.582,57
Rückstellungen Ausgleich Gebühren-überschüsse	231.978,10	120.512,82	352.490,92
Altlastensanierungs-rückstellungen	1.950.000,00	0,00	1.950.000,00
Sonstige Rückstellungen	1.786.191,35	2.702.741,44	4.488.932,79
Summe	**4.135.709,67**	**2.844.296,61**	**6.980.006,28**

Erläuterung:

Die Position Lohn- und Gehaltsrückstellungen beinhaltet die künftigen Lohn- und Gehaltszahlungen für die Zeit nach der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit. Rückstellungen wurden gebildet für Beschäftigungsverhältnisse im sog. Blockmodell. Dabei erfolgte die Aufteilung in eine Beschäftigungs- und eine Freistellungsphase. Mit Beginn der Beschäftigungsphase werden der Rückstellung zeitanteilig gleiche Raten bis zum Beginn der Freizeitphase zugeführt. Die Raten umfassen sowohl das (nicht ausbezahlte) Entgelt als auch die Aufstockungsbeträge. Mit Beginn der jeweiligen Freizeitphasen der Altersteilzeitverträge werden die gebildeten Rückstellungen in Anspruch genommen und durch die Auszahlungen wieder abgebaut.

Bei der Position Rückstellungen Ausgleich Gebührenüberschüsse handelt es sich um Gebührenüberdeckungen aus dem Bereich Abfallwirtschaft.

Die Position Altlastensanierungsrückstellungen wird in Höhe des Erfüllungsbetrags gebildet. Unter Altlasten versteht man hierbei eine gefahrenträchtige Verunreinigung des Bodens oder des Grundwassers (Kontamination). Die für Altlasten gebildeten Rückstellungen betreffen die

Sanierung von mit PFC belasteten Flächen im Stadtgebiet Bühl sowie Altlasten im Industriegebiet „Froschbächle“.

Die Position Sonstige Rückstellungen setzt sich aus vielen verschiedenen Rückstellungen zusammen. Im Rechnungsjahr wurden verschiedene Rückstellungen gebildet sowie in Anspruch genommen. Gebildet wurden Rückstellungen u. a. für die FAG-Umlage, für die Kreisumlage, für den Verlustausgleich des Eigenbetriebs Breitband, für Bauleitpläne/ Vermessungen und für vier Löschwasserbrunnen. In Anspruch genommen wurden u. a. Rückstellungen für den Steinbruch Wiedenfelsen und die Instandhaltung der Gemeindestraßen.

4. Verbindlichkeiten (4.2 und 4.4 – 4.6)

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Veränderung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	14.157.797,06	-2.052.527,16	12.105.269,90
Verbindlichkeiten Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	3.552,90	-3.552,90	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.137.649,85	770.997,35	3.908.647,20
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	1.888.455,67	-356.613,89	1.531.841,78
Summe	**19.187.455,48**	**-1.641.696,60**	**17.545.758,88**

Erläuterung:

Bezüglich der Einteilung nach Restlaufzeiten wird auf die Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO in den Anlagen zum Anhang unter Punkt 9.2 verwiesen.

Position Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:

Als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Stadt Bühl Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Zahlung noch aussteht.

Position Sonstige Verbindlichkeiten:

Die Postition setzt sich vor allem aus ungeklärten Zahlungseingängen, aus der Lohnsteuer und aus den umzugliedernden kreditorischen Debitoren zusammen.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Bezeichnung	Anfangs-bestand 01.01.2018 EUR	Zugänge EUR	Auflösung EUR	Endbestand 31.12.2018 EUR
Grabnutzungs-gebühren	2.916.116,99	14.765,62	0,00	2.930.882,61
Pachtvorausz. Altenzentrum	287.352,07	0,00	-41.050,30	246.301,77
Sonstige	96.474,64	109.003,04	0,00	205.477,68
Summe	**3.299.943,70**	**123.768,66**	**-41.050,30**	**3.382.662,06**

Erläuterung:

Position Pachtvorauszahlungen Altenzentrum:

Bei dieser Position handelt es sich um die jährliche Auflösung der im Voraus vollständig geleisteten Pachtzahlung.

Position Sonstige:

Diese Position beinhaltet Auflösungen für Veranstaltungen, von nicht eingelösten Gutscheinen der Mediathek, von Spenden und die Auflösung eines Ablösebetrages der EnBW Regional AG, Stuttgart, zur Umwandlung des Flurstücks 3068, Neusatz, in eine ökologisch wertvolle Grünfläche.

4.3 Kennzahlen zur Vermögensrechnung

Die Jahresabschlussanalyse ist ein Instrument zur Gewinnung und Bewertung von Informationen über die wirtschaftliche Lage der Stadt Bühl. Unter dem Begriff wirtschaftliche Lage einer Kommune kann man deren Fähigkeit verstehen, insbesondere ihre Aufgaben der Gemeinwohlförderung und Daseinsfürsorge dauerhaft zu erfüllen. Oberste Maxime ist die stetige Aufgabenerfüllung. Diese gilt als gewährleistet, wenn ein Haushaltsausgleich erreicht wird. Das Ziel der Jahresabschlussanalyse ist dabei die Erlangung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt.

In Bezug auf die Vermögensrechnung werden insbesondere die Kennzahlen Basiskapitalquote, Wirtschaftliches Eigenkapital und Anlagendeckungsgrad 2 abgebildet.

Die Basiskapitalquote misst den Anteil des Basiskapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Bilanzsumme). Je höher die Basiskapitalquote, umso größer ist das Schuldendeckungspotential und damit die finanzielle Stabilität der Stadt. Eine hohe Basiskapitalquote korreliert mit hoher Dispositionsfreiheit und garantiert einen hohen politischen Handlungsspielraum.

Im Gegensatz zur Basiskapitalquote umfasst die Kennzahl Wirtschaftliches Eigenkapital die gesamte Kapitalposition und die langfristigen Sonderposten. Die Sonderposten in Form von Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen sind eine dauerhafte Finanzleistung Dritter und mit Investitionen in das Sachvermögen verbunden. Solange das bezuschusste Sachvermögen nicht veräußert wird, ist die Zweckbindung gegeben und somit besteht keine Rückzahlungsverpflichtung gegenüber Dritten. Insofern kann man einen eigenkapitalähnlichen Charakter unterstellen.

Der Anlagendeckungsgrad 2 gibt Auskunft darüber, inwieweit das Anlagevermögen durch langfristiges Kapital (Eigenkapital + langfristiges Fremdkapital) gedeckt ist. Die Beurteilung zur Solidität der Finanzierung einer Verwaltung erfolgt überwiegend auf der Grundlage der sog. Goldenen Finanz- bzw. Bilanzierungsregel. Der Goldenen Finanzregel liegt die Vorstellung zugrunde, dass durch die Einhaltung des Grundsatzes der Fristenkongruenz (langfristiges Vermögen muss langfristig finanziert sein) die Liquidität langfristig aufrechterhalten werden kann. Langfristiges Kapital ist das wirtschaftliche Eigenkapital (EK) und das langfristige Fremdkapital (FK). Zielgröße ist eine Quote von 100 %. Damit ist die Finanzierung der langfristig gebundenen Vermögenswerte der Aktiva über die langfristig zur Verfügung stehenden Finanzmittel der Passiva sichergestellt.

Ermittlung der genannten Kennzahlen zur Vermögensrechnung:

Basiskapitalquote	=	Basiskapital / Bilanzsumme	=	223.857.619 / 313.570.277	=	71,39 %
Wirtschaftliches Eigenkapital	=	Kapitalposition + Sonderposten / Bilanzsumme	=	285.661.850 / 313.570.277	=	91,10 %
Anlagendeckungs-grad 2	=	Kapitalposition + langfristiges Fremdkapital / Immaterielles + Sachvermögen	=	258.173.950 / 246.431.045	=	104,77 %

5 Ergebnisrechnung

5.1 Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtig. aus 2017 EUR	Haushalts-ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis mit Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel EUR	Übertrag Ermächt. nach 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	51.566.824,85	0,00	55.747.000	62.278.423,20	6.531.423	3.405.363	3.126.060-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	15.130.692,68	17.433,25	18.830.000	19.749.112,33	919.112	28.644	873.035-	1.222,40-
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.473.127,74	0,00	1.380.000	1.475.754,11	95.754	0	95.754-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.851.999,93	0,00	5.624.000	6.009.535,10	385.535	0	385.535-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.983.105,41	0,00	2.871.000	2.969.091,15	98.091	1.575	96.516-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.620.268,88	0,00	1.474.000	1.700.982,56	226.983	0	226.983-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	139.937,71	0,00	204.000	154.941,83	49.058-	0	49.058	0,00
9	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	249.805,29	0,00	350.000	323.700,22	26.300-	0	26.300	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.909.229,44	0,00	2.760.000	3.683.998,52	923.999	0	923.999-	0,00
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**81.924.991,93**	**17.433,25**	**89.240.000**	**98.345.539,02**	**9.105.539**	**3.435.583**	**5.652.523-**	**1.222,40-**
12	-	Personalaufwendungen	22.014.060,47 -	0,00	23.216.500-	23.748.666,78-	532.167-	60.274-	471.893	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	17.037,00-	0,00	23.500-	16.943,50-	6.557	0	6.557-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.964.632,09 -	71.973,87 -	12.048.600-	11.303.972,86-	744.627	85.119-	901.720-	82.537,45-
15	-	Abschreibungen	6.885.805,23-	0,00	7.130.000-	7.630.646,06-	500.646-	288.000-	212.646	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	301.848,14-	0,00	341.600-	266.351,28-	75.249	0	75.249-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	33.962.829,56 -	0,00	33.411.000-	34.942.965,32-	1.531.965-	3.179.980-	1.648.015-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.491.041,30-	4.412,22-	5.748.800-	4.410.676,74-	1.338.123	57.700	1.284.835-	5.110,55-
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**78.637.253,79 -**	**76.386,09 -**	**81.920.000-**	**82.320.222,54-**	**400.223-**	**3.555.672-**	**3.231.836-**	**87.648,00-**
20	**=**	**Ordentliches Ergebnis**	**3.287.738,14**	**58.952,84 -**	**7.320.000**	**16.025.316,48**	**8.705.316**	**120.090-**	**8.884.359-**	**88.870,40-**
21	+	Außerordentliche Erträge	780.476,46	0,00	0	343.948,01	343.948	0	343.948-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	815.144,27-	0,00	0	309.783,26-	309.783-	0	309.783	0,00
23	**=**	**Sonderergebnis**	**34.667,81-**	**0,00**	**0**	**34.164,75**	**34.165**	**0**	**34.165-**	**0,00**
24	**=**	**Gesamtergebnis**	**3.253.070,33**	**58.952,84 -**	**7.320.000**	**16.059.481,23**	**8.739.481**	**120.090-**	**8.918.524-**	**88.870,40-**
27		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.287.738,14-	0,00	0	16.025.316,48-	16.025.316 -	0	16.025.316	0,00
31		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0	34.164,75-	34.165-	0	34.165	0,00
36		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	34.667,81	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00

5.2 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Die Ertragslage ergibt sich aus der Gesamtergebnisrechnung, in welcher alle ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen und das daraus resultierende ordentliche Ergebnis abgebildet werden. Damit gleicht die Ergebnisrechnung von ihrer Bedeutung her einer kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Der Gesetzgeber entschied sich jedoch gegen diesen Begriff, da er den Zielsetzungen der öffentlichen Hand nicht vollumfänglich entsprechen würde. Im Vordergrund des kommunalen Handelns steht die Aufgabenerfüllung.

Erträge und Aufwendungen verändern das Eigenkapital der Stadt. Sie zeigen dabei im Haushaltsausgleich auf, ob und zu welchem Grad es gelungen ist, den Ressourcenverzehr eines Haushaltsjahres durch entsprechende Ressourcenzuwächse desselben Haushaltsjahres auszugleichen. Ein ausgeglichenes Ergebnis bedeutet im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit, dass alle entstandenen Vermögensverbräuche im Geld- und Sachvermögen durch entsprechende Ressourcenzugänge wieder ausgeglichen wurden. Hierdurch wird gewährleistet, dass die Kommune ihre gebildete Vermögensmasse auch in künftigen Haushaltsjahren in Summe aufrecht erhält oder gar vermehrt. Grundidee ist, dass jede Generation die Ressourcen, die sie verbraucht, auch wieder erwirtschaften soll, sodass nachfolgende Generationen nicht im Voraus belastet werden. Das Ressourcenaufkommen wird dabei als Ertrag, der Ressourcenverbrauch als Aufwand bezeichnet. Der bereits angesprochene Saldo aus diesen beiden Größen, das ordentliche Ergebnis, stellt daher eine zentrale Kennzahl zur Beurteilung der kommunalen Leistungsfähigkeit dar. In Jahren, in welchen die Erträge die Aufwendungen übersteigen, werden die Überschüsse in eine Rücklage eingestellt. Diese wird in Jahren, in denen umgekehrt die Aufwendungen die Erträge übersteigen, herangezogen, um einen Ausgleich zu erzielen.

5.2.1 Ordentliches Ergebnis und Sonderergebnis

Das ordentliche Ergebnis beträgt, unter Einbeziehung der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, 16 Mio. EUR. Das bedeutet, dass der Haushaltsausgleich erreicht und der Ressourcenverbrauch für das Jahr 2018 erwirtschaftet wurde. Durch das positive Sonderergebnis erhöht sich das Gesamtergebnis um 34 TEUR auf 16,1 Mio. EUR.

Gegenüber dem Planansatz fielen die ordentlichen Erträge im Ergebnis 9,1 Mio. EUR höher aus. In fast allen Ertragsarten waren die tatsächlichen Erträge höher als im Planansatz

veranschlagt. Die ordentlichen Aufwendungen sind dagegen im Vergleich zum Planansatz um 400 TEUR geringer ausgefallen.

5.2.2 Ordentliche Erträge

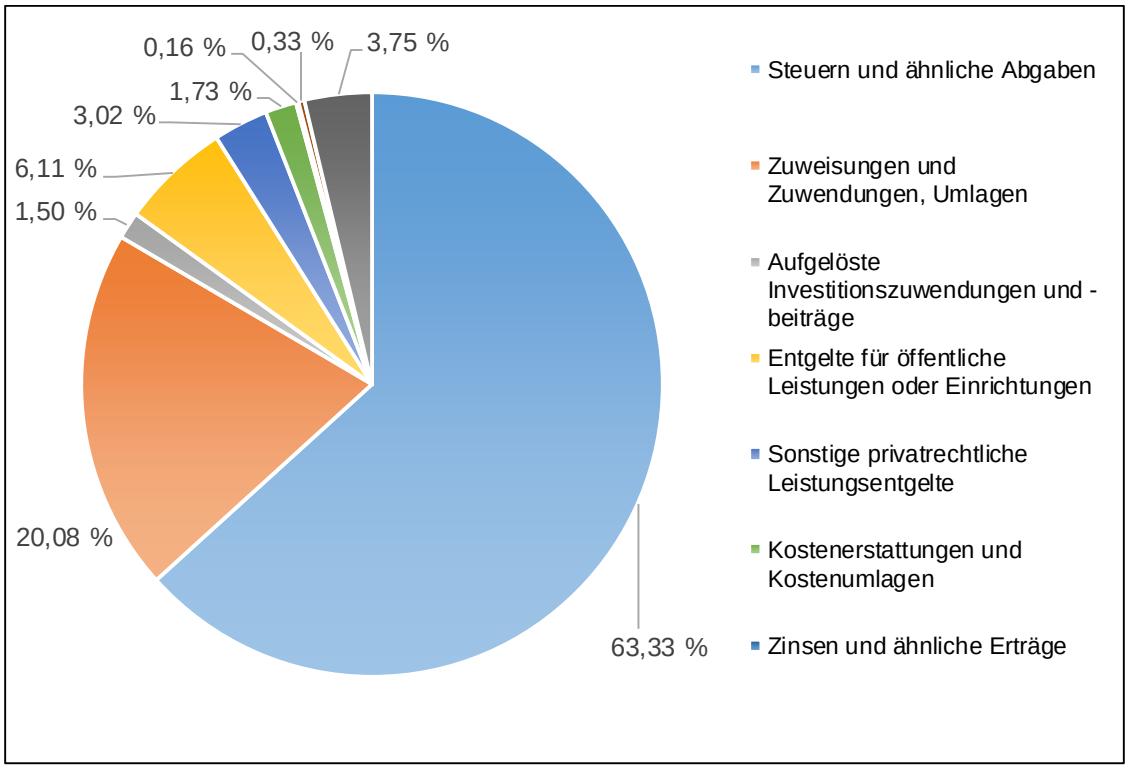

Abbildung 2: Ordentliche Erträge in Prozent

Steuern und ähnliche Abgaben

Bei den Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben ergaben sich Mehrerträge in Höhe von 6,5 Mio. EUR. Diese resultieren aus höheren Einnahmen bei fast allen Positionen der Kategorie „Steuern und ähnliche Abgaben“. Diese umfassen die Grundsteuer A und B, die Gewerbesteuer, jeweils den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer, die Vergnügungssteuer, die Hundesteuer sowie die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich.

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen betragen im Rechnungsergebnis 19,7 Mio. EUR und liegen damit um rund 920 TEUR über dem veranschlagten Planansatz. Wesentliche Ertragspositionen sind die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land in Höhe von 6,2 Mio. EUR sowie die Schlüsselzuweisungen vom Land mit 12,7 Mio. EUR.

Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Die Erträge aus aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträgen betragen im Rechnungsergebnis 1,5 Mio. EUR und liegen damit um 96 TEUR über dem veranschlagten Planansatz. Wesentliche Ertragspositionen sind die aufgelösten Sonderposten aus Zuweisungen vom Land mit 843 TEUR sowie die Erträge aus den aufgelösten Sonderposten aus Beiträgen in Höhe von 552 TEUR.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hierunter fallen insbesondere Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Abwassergebühren und ähnliche Entgelte. Im Ergebnis sind im Jahr 2018 6 Mio. EUR verbucht worden. Dieser Betrag liegt rund 386 TEUR über dem Planansatz von 5,6 Mio. EUR.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Insgesamt wurden Erträge in Höhe von 3 Mio. EUR erzielt. Sie liegen damit um 98 TEUR über dem Planansatz. Die Erträge aus Mieten und Pachten sowie dem Verkauf von beispielsweise Brennholz und Schlagraum, KVV-Karten sowie dem Bühler Jahrbuch betragen 2,2 Mio. EUR und spiegeln den wesentlichen Teil wider.

Kostenerstattungen und Umlagen

Erzielt wurden Erträge in Höhe von 1,7 Mio. EUR. Sie liegen um 227 TEUR über dem Haushaltsansatz, da bei diesem lediglich mit Erträgen in Höhe von 1,5 Mio. EUR gerechnet wurde. Im Wesentlichen ergeben sich die Mehrerträge aus den Erstattungen der gesetzlichen Sozialversicherung sowie von verbundenen Unternehmen, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Zinsen und ähnliche Erträge

Das Ergebnis der Zinsen und ähnlichen Erträgen liegt bei 155 TEUR und somit 50 TEUR unter dem Planansatz. Diese Mindererträge resultieren im Wesentlichen aus den Zinserträgen der sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen.

Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

Es wurden Erträge in Höhe von 324 TEUR erwirtschaftet. Hiermit liegt das Ergebnis geringfügig unter dem Planansatz von 350 TEUR. Der Minderertrag lässt sich auf die gegenüber der Planung geringeren tatsächlich aktivierten Eigenleistungen zurückführen.

Sonstige ordentliche Erträge

Als sonstige ordentliche Erträge wurden insgesamt 3,7 Mio. EUR gebucht. Das Ergebnis liegt um 924 TEUR über dem Planansatz. Insbesondere handelt es sich um Erträge aus Konzessionsabgaben, Säumniszuschlägen, Mahngebühren, Bußgeldern und Nachzahlungszinsen.

5.2.3 Ordentlicher Aufwand

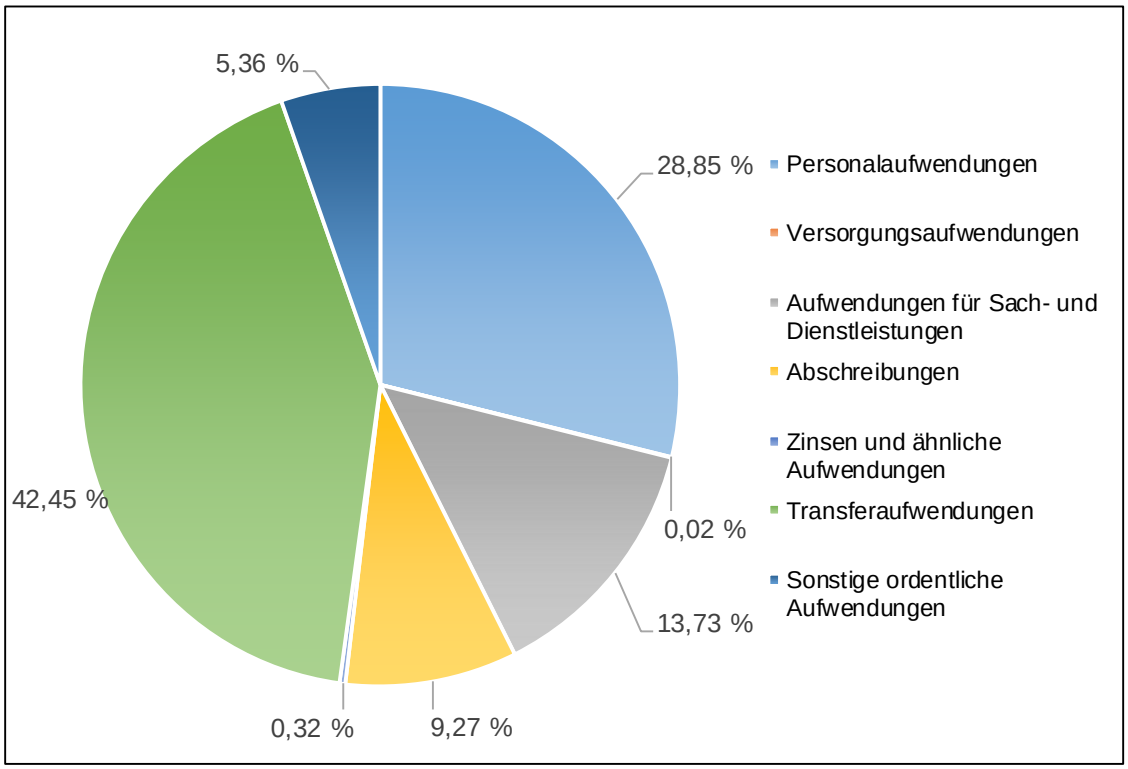

Abbildung 3: Ordentlicher Aufwand in Prozent

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen betragen insgesamt 23,7 Mio. EUR. Der Betrag liegt rund 530 TEUR über dem Planansatz. Darin enthalten sind die Aufwendungen für Beamte und Angestellte, die Beiträge zu den Versorgungskassen sowie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsaufwendungen sind mit 17 TEUR gebucht worden und fallen somit 7 TEUR niedriger aus als der Ansatz in Höhe von 24 TEUR.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen im Ergebnis insgesamt 11,3 Mio. EUR. Im Haushalt waren dafür 12 Mio. EUR geplant. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Aufwendungen für bezogene Leistungen und Waren sowie die Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischer Gebäude.

Planmäßige Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 7,6 Mio. EUR. Der Planansatz wurde somit um 501 TEUR überschritten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für das Jahr 2018 waren Zinsaufwendungen in Höhe von 342 TEUR eingeplant. Im Ergebnis wurde der Planansatz um 75 TEUR unterschritten.

Transferaufwendungen

Unter dem Begriff Transferaufwendungen werden alle Aufwendungen zusammengefasst, die ohne konkrete Gegenleistung an Dritte getätigt werden.

Der Gesamtaufwand lag im Haushaltsjahr 2018 bei 35 Mio. EUR. Dieser Betrag liegt um 1,5 Mio. EUR über dem Haushaltsansatz. Die wesentlichen Aufwendungen sind hierbei die Kreisumlage mit 10,5 Mio. EUR, die Finanzausgleichsumlage (Land) mit 7,7 Mio. EUR, die institutionellen Förderungen an soziale Einrichtungen (vor allem Kindertagesstätten) mit 6,6 Mio. EUR und die Gewerbesteuerumlage mit 5 Mio. EUR.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für die Position der sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden im Haushalt 5,7 Mio. EUR veranschlagt, aufgewandt wurden 4,4 Mio. EUR, womit der Planansatz um 1,3 Mio. EUR unterschritten wurde. Wesentliche Positionen sind die Aufwendungen aus Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, Honorar- und Werkverträge, Versicherungen und Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit.

5.3 Kennzahlen zur Ergebnisrechnung

Zentrales Element zur Beurteilung der Ertragslage ist die Erfolgsquellenanalyse. Ziel ist die Identifikation der wichtigen Erfolgsquellen, um Aussagen über deren Nachhaltigkeit des Erfolgs zu gewinnen. Im Mittelpunkt steht das ordentliche Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen).

In Bezug auf die Ergebnisrechnung werden insbesondere die Kennzahlen Aufwandsdeckungsgrad, Steuerquote und Personalaufwandsquote abgebildet.

Die Kennzahl Aufwandsdeckungsgrad gibt das Verhältnis zwischen ordentlichem Ertrag und ordentlichem Aufwand an. Zielgröße ist 100 %, was bedeutet, dass die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken. Bei einem Aufwandsdeckungsgrad über 100 % liegt dementsprechend ein positives Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit vor. Der Aufwandsdeckungsgrad ist nicht zu verwechseln mit dem Haushaltsausgleich. Hier wird gesetzlich gefordert, dass alle Aufwendungen durch alle Erträge gedeckt werden.

Die Steuerquote ist das Verhältnis der Ertragsposition „Steuern und ähnliche Abgaben“ zur Position „Ordentliche Erträge“. Es zeigt die Dominanz der Steuererträge im Verhältnis zu den übrigen ordentlichen Erträgen, aber auch deren Abhängigkeit von der Gewerbesteuer als eine der wichtigsten Ertragsquellen der Stadt und deren konjunkturbedingten Schwankungen.

Die Personalkosten sind ein maßgeblicher Kostenfaktor jeder Kommune. Daher zeigt die Personalaufwandsquote an, wie hoch ihr Anteil an den gesamten ordentlichen Aufwendungen ist.

Ermittlung der genannten Kennzahlen zur Ergebnisrechnung:

Aufwandsdeckungs-grad	=	Ordentliche Erträge / Ordentliche Aufwendungen	=	98.345.539 / 82.320.223	=	119,47 %
Steuerquote	=	Steuern und ähnliche Abgaben / Ordentliche Erträge	=	62.278.423 / 98.345.539	=	63,33 %
Personalaufwands-quote	=	Personal- und Versorgungsaufwand / Ordentliche Aufwendungen	=	23.765.610 / 82.320.223	=	28,87 %

Finanzrechnung

6.1 Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortges. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufwand 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertragene Ermächt.nach 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	54.109.178,97	0,00	55.747.000	59.026.423,03	3.279.423	0	3.279.423-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.187.071,32	0,00	18.830.000	19.631.774,06	801.774	0	801.774-	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.995.974,05	0,00	5.624.000	5.997.384,44	373.384	0	373.384-	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.810.548,28	0,00	2.871.000	2.801.181,67	69.818-	0	69.818	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.032.660,04	0,00	1.474.000	1.460.312,71	13.687-	0	13.687	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	132.006,83	0,00	204.000	304.610,21	100.610	0	100.610-	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.716.735,20	0,00	2.760.000	2.261.879,81	498.120-	0	498.120	0,00
9	**=**	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**82.984.174,69**	**0,00**	**87.510.000**	**91.483.565,93**	**3.973.566**	**0**	**3.973.566-**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	21.989.974,86-	0,00	23.216.500-	23.884.150,04-	667.650-	0	667.650	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	16.368,00-	0,00	23.500-	17.768,50-	5.732	0	5.732-	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.892.933,31-	71.973,87-	12.008.600-	10.721.556,39-	1.287.044	0	1.359.017-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	300.942,50-	0,00	341.600-	263.093,53-	78.506	0	78.506-	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	33.351.405,70-	0,00	32.171.000-	31.370.864,22-	800.136	0	800.136-	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.972.760,60-	4.412,22-	5.748.800-	5.053.807,05-	694.993	0	699.405-	0,00
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**69.524.384,97-**	**76.386,09-**	**73.510.000-**	**71.311.239,73-**	**2.198.760**	**0**	**2.275.146-**	**0,00**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung**	**13.459.789,72**	**76.386,09-**	**14.000.000**	**20.172.326,20**	**6.172.326**	**0**	**6.248.712-**	**0,00**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.047.519,81	0,00	1.268.500	904.619,77	363.880-	0	363.880	0,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	661.795,29	0,00	550.000	94.969,66	455.030-	0	455.030	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.593.156,08	0,00	1.432.000	438.388,04	993.612-	0	993.612	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0	23.250,00	23.250	0	23.250-	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	11.492,04	0,00	0	86,48-	86-	0	86	0,00
23	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.313.963,22**	**0,00**	**3.250.500**	**1.461.140,99**	**1.789.359-**	**0**	**1.789.359**	**0,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.253.343,80-	0,00	1.488.000-	362.100,36-	1.125.900	0	1.125.900-	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.234.452,05-	0,00	8.781.100-	7.130.770,91-	1.650.329	0	1.650.329-	0,00

Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortges. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufwand 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertragene Ermächt.nach 2019 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	680.452,33-	160.503,69-	1.741.900-	1.826.902,10-	85.002-	0	75.502-	0,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	51.300,00-	0,00	0	10.073,67-	10.074-	0	10.074	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	837.626,92-	0,00	945.000-	602.416,95-	342.583	0	342.583-	0,00
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	13.600,00-	154.500-	0,00	154.500	0	168.100-	0,00
30	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.057.175,10-**	**174.103,69-**	**13.110.500-**	**9.932.263,99-**	**3.178.236**	**0**	**3.352.340-**	**0,00**
31	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**2.743.211,88-**	**174.103,69-**	**9.860.000-**	**8.471.123,00-**	**1.388.877**	**0**	**1.562.981-**	**0,00**
32	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**10.716.577,84**	**250.489,78-**	**4.140.000**	**11.701.203,20**	**7.561.203**	**0**	**7.811.693-**	**0,00**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	302.701,49	0,00	0	2.493.872,19	2.493.872	0	2.493.872-	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.914.178,27-	0,00	2.000.000-	7.470.587,34-	5.470.587-	0	5.470.587	0,00
35	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**3.611.476,78-**	**0,00**	**2.000.000-**	**4.976.715,15-**	**2.976.715-**	**0**	**2.976.715**	**0,00**
36	**=**	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**7.105.101,06**	**250.489,78-**	**2.140.000**	**6.724.488,05**	**4.584.488**	**0**	**4.834.978-**	**0,00**
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	853.242,26-			515.928,43				
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	7.582.665,22-			495.680,69-				
39	**=**	**Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**8.435.907,48-**			**20.247,74**				
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	15.253.367,17			13.922.560,75				
41	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	1.330.806,42-			6.744.735,79				
42	**=**	**Endbestand Zahlungsmittel;Berechnung der Zeilen 40 und 41**	**13.922.560,75**			**20.667.296,54**				

6.2 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cashflows) innerhalb eines Haushaltsjahres, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Die Finanzrechnung ist gesetzlicher Bestandteil des doppischen Jahresabschlusses und zugleich Bestandteil der Drei-Komponenten-Rechnung.

Die Finanzrechnung gliedert sich in drei Bereiche:

- Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- Saldo aus der Investitionstätigkeit und
- Saldo aus der Finanzierungstätigkeit.

Die drei vorgenannten Saldi ergeben den Finanzierungsmittelbestand. Fügt man den Zahlungssaldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen und den Anfangsbestand (01.01.) an liquiden Mitteln hinzu, so ergibt sich der Endbestand (31.12.) an liquiden Mitteln.

6.2.1 Teil 1: Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Haushaltsjahr 2018 wurden Einzahlungen in Höhe von 91,5 Mio. EUR erzielt und Auszahlungen in Höhe von 71,3 Mio. EUR getätigt. Dies ergibt einen Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 20,2 Mio. EUR. Im Haushalt war ein Überschuss in Höhe von 14 Mio. EUR geplant. Im Wesentlichen ist dieser erhöhte Überschuss auf die Positionen „Steuern und ähnliche Abgaben“, „Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen“, „Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen“ sowie „Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)“ zurückzuführen.

Darstellung der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

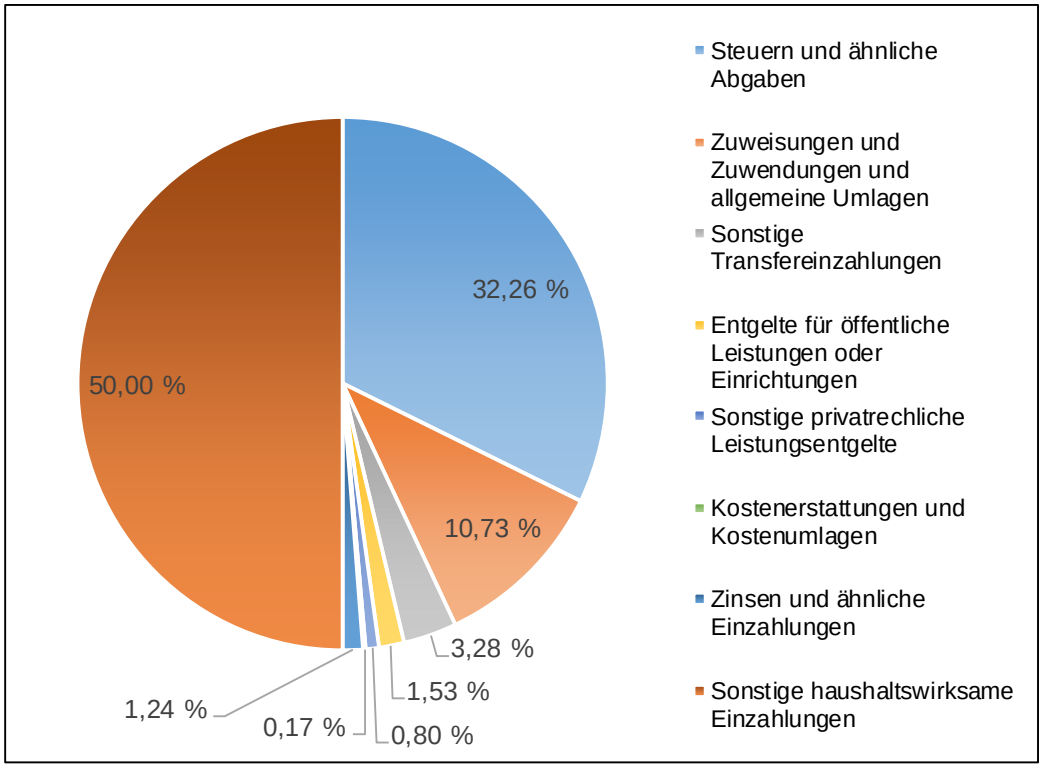

Abbildung 4: Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Prozent

Darstellung der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit

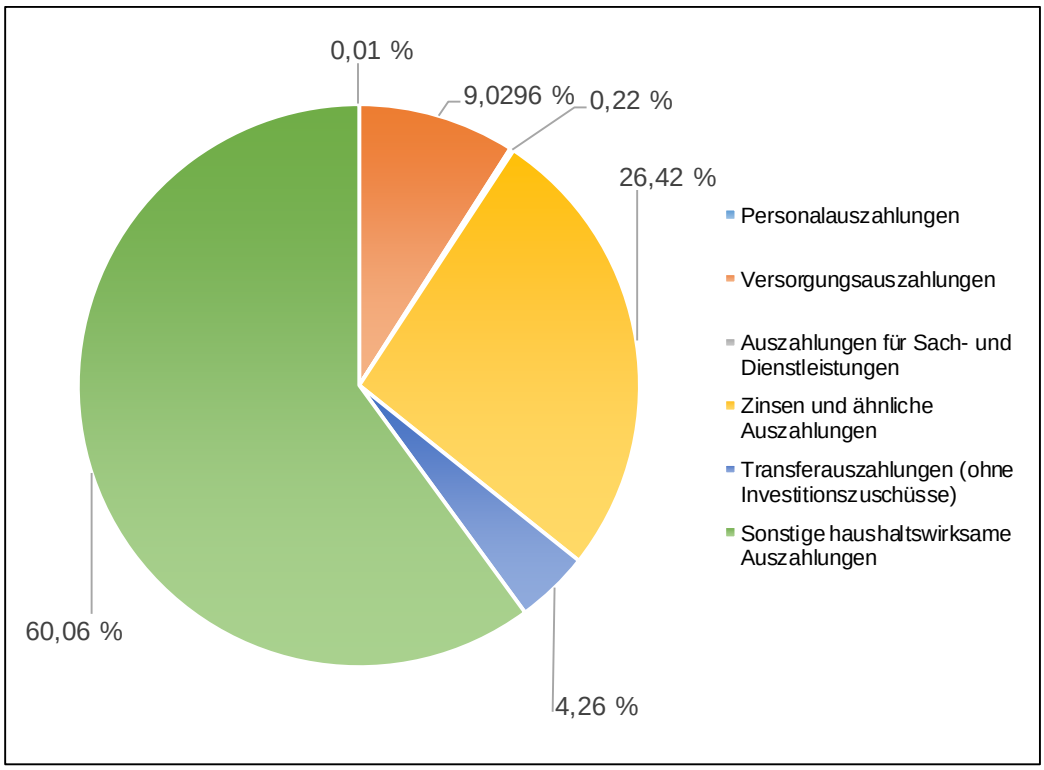

Abbildung 5: Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Prozent

6.2.2 Teil 2: Investitionen und Finanzierung

Die Einzahlungen und Auszahlungen für die Investitionen sind schwer planbar, weil externe Faktoren die Investitionstätigkeit stark beeinflussen. Dies trifft sowohl bei Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken als auch bei Auszahlungen für den Erwerb derselben und dem Baufortschritt bei begonnenen Objekten zu.

Darstellung der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit

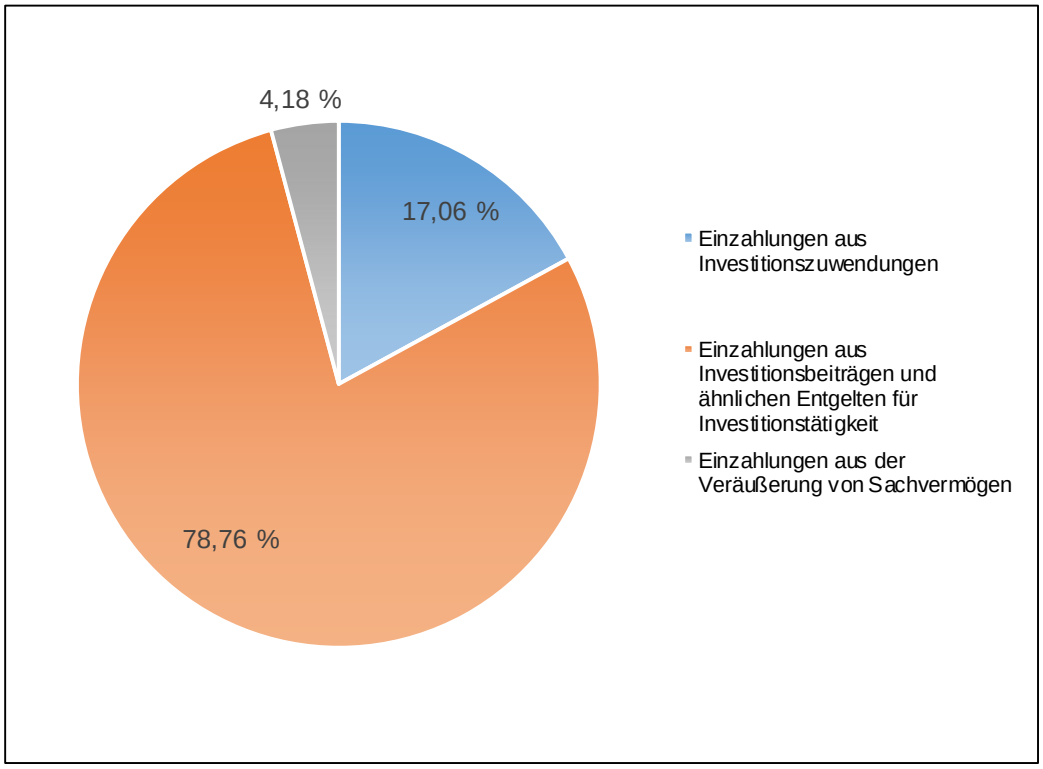

Abbildung 6: Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in Prozent

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit wurden mit 3,3 Mio. EUR geplant, realisiert wurden dagegen nur 1,5 Mio. EUR. Diese Differenz ist hauptsächlich der Tatsache geschuldet, dass die mit 1,4 Mio. EUR veranschlagten Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen (konkret die Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden) sowie die mit 550 TEUR veranschlagten Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit (konkret die Beiträge) nicht realisiert werden konnten.

Darstellung der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

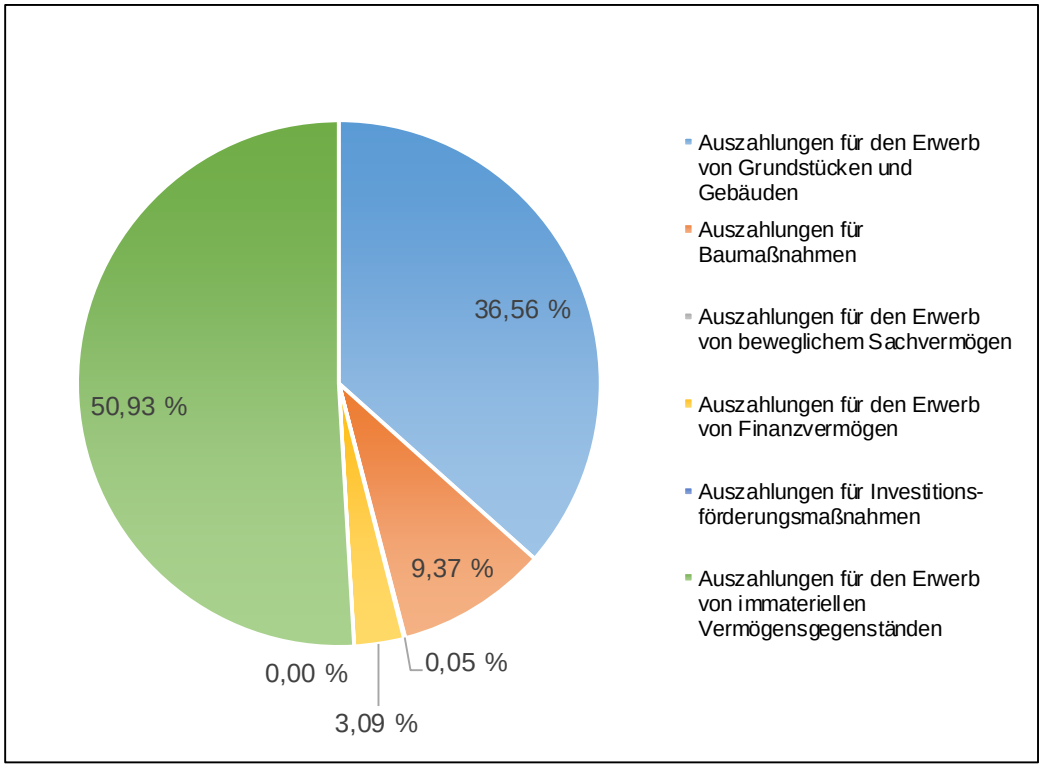

Abbildung 7: Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in Prozent

Für die Investitionstätigkeit wurden 9,9 Mio. EUR ausgezahlt, geplant waren 13,1 Mio. EUR. Für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden wurde mit 1,5 Mio. EUR geplant, wohingegen nur Auszahlungen in Höhe von 362 TEUR getätigt wurden. Für Baumaßnahmen wurden Auszahlungen in Höhe von 7,1 Mio. EUR geleistet, was 1,7 Mio. EUR unter dem Planansatz liegt. Weitere Auszahlungen wurden insbesondere für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen in Höhe von 1,8 Mio. EUR geleistet. Hier wurde die Planung um 85 TEUR überschritten.

6.3 Kennzahlen zur Finanzrechnung

In Bezug auf die Finanzrechnung werden insbesondere die Kennzahlen Selbstfinanzierungsquote, Dynamischer Verschuldungsgrad und Free Cashflow abgebildet.

Die Selbstfinanzierungsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Verhältnis die Gewinnrücklagen zum Eigenkapital stehen. Eine hohe Quote deutet darauf hin, dass die Eigenkapitalfinanzierung im Wesentlichen durch Gewinneinbehaltung vorgenommen wurde.

Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren, unter gleichen Bedingungen wie im analysierten Haushaltsjahr, eine Entschuldung möglich ist. Dynamisch deshalb, weil die Kennzahl eine zeitraumbezogene Komponente, den Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, enthält.

Der Free Cashflow gibt an, in welcher Höhe die freien Geldmittel für Schuldentilgung und Investitionstätigkeit der Stadt zur Verfügung stehen. Der Free Cashflow ist definiert aus dem operativen Cashflow (Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit) und dem Cashflow aus Investitionstätigkeit (Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit).

Ermittlung der genannten Kennzahlen zur Finanzrechnung:

Selbstfinanzierungs-quote	=	Gewinnrücklagen / Eigenkapital	=	21.506.257 / 245.363.876	=	8,77 %
Dynamischer Verschuldungsgrad	=	Effektivverschuldung / Zahlungsmittelsaldo lfd. Verwaltungstätigkeit	=	-4.562.514 / 20.172.326	=	-0,23 Jahre
Free Cashflow	=	Zahlungsmittelüberschuss lfd. Verw.tätigkeit + Saldo aus Investitionstätigkeit	=	20.172.326 + -8.471.123	=	11.701.203,20 EUR

Berechnung der Effektivverschuldung			
Position Vermögens-rechnung			
Position 3		Rückstellungen	6.980.006,28 EUR
Position 4	+	Verbindlichkeiten	17.545.758,88 EUR
Position 5	+	Passive Rechnungsabgrenzung	3.382.662,06 EUR
	=	**Schulden**	**27.908.427,22 EUR**
Position 1.3.6	./.	Öffentlich - rechtliche Forderungen	4.891.860,85 EUR
Position 1.3.7	./.	Forderungen aus Transferleistungen	277.244,32 EUR
Position 1.3.8	./.	Privatrechtliche Forderungen	6.626.964,82 EUR
Position 1.3.9	./.	Liquide Mittel	20.674.871,54 EUR
	=	**Forderungen und Liquide Mittel**	**32.470.941,53 EUR**
	=	**Effektivverschuldung**	**-4.562.514,31 EUR**

Da die Forderungen und liquiden Mittel in Summe die Schulden, bestehend aus den Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie der Passiven Rechnungsabgrenzung um 4.562.514,31 EUR überschreiten, liegt im Jahr 2018 keine Effektivverschuldung vor.

7 Investitionsübersicht

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11108700000: Beschaffungen IT Kommunale Steuerung									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	798,84-	0,00	6.000-	0,00	6.000	0	6.000-	0,00	0
I11118500000: Beschaffung von bewegl. Vermögen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	580,77-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11118700000: Ratsinformationssystem									
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	2.500-	0,00	2.500	0	2.500-	0,00	0
I11118700100: Software "Bürgerbeteiligung"									
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	5.000,00-	0	0,00	0	0	5.000-	0,00	0
I11149107000: Investitionszuschüsse f. Kalarasch									
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.500,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11208700000: Beschaffungen IT Organisation									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	70.050,97-	0,00	128.000-	97.807,40-	30.193	1.500	28.693-	20.000,00-	0
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	48.615,29-	0,00	152.000-	88.119,93-	63.880	0	63.880-	0,00	0
I11208701000: Beschaffungen Digitalisierung									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.818,32-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11218500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	0,00	0	5.171-	5.171-	5.170,55-	0
I11218700000: Beschaffungen IT Personalwesen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	8.500-	0,00	8.500	0	8.500-	0,00	0
I11228700000: Beschaffungen Finanzverwaltung, Kasse									
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	2.188,41-	2.188-	0	2.188	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11233000000: XXX Geschäftsanteile BGV Versicherungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	100,00-	0,00	0	50,00-	50-	50-	0	0,00	0
I11240200000: Verkaufserlöse Städtischer Gebäude										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11243200000: Erwerb von Grundstücken und Gebäuden										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	400.000,00-	150.000-	531.944,60-	381.945-	0	18.055-	0,00	0
I11244100000: Bergermühlsiedlung Neubau										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.920,38-	209.512,12-	1.200.000-	393.728,31-	806.272	0	1.015.784-	1.009.483,81-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	4.567,50-	0,00	0	6.300,00-	6.300-	0	6.300	0,00	0
I11244101000: Neubau Unterkunft Flüchtlinge/Obdachlose										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	400-	400-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	378,00-	378-	0	378	0,00	0
I11244200010: Rathaus I; Generalsanierung										
+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	803,74	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	145.684,10-	20.000,00-	0	10.014,04-	10.014-	7.743	2.243-	0,00	0
I11244200019: Rathaus II, Zuschüsse										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	491.494,00	491.494	0	491.494-	0,00	0
I11244200020: Rathaus II; Sanierung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	86.194,68-	53.670,82-	0	41.978,78-	41.979-	0	11.692-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	5.134,50-	0,00	0	1.417,50-	1.418-	0	1.418	0,00	0
I11244200029: Rathaus II; Rückzahlungen f. Sanierung										
+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	4.333,15	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11244200030: Generalsanierung Rathaus III										
-	aktivierte Eigenleistungen	63,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11244200031: Rathaus III: Anschluss Nahwärmenetz										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.966,23-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11244200070: Friedrichsbau, bauliche Maßnahmen									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	147.170,89-	21.485,12-	0	4.371,95-	4.372-	7.743-	24.856-	16.772,68-	0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	681,99-	0,00	0	7.264,59-	7.265-	0	7.265	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	4.662,00-	0,00	0	819,00-	819-	0	819	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11244240000: Rathaus Neusatz; Generalsanierung									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	600.000	0,00	600.000-	0	600.000	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.176,51-	14.799,49-	1.500.000-	473.411,35-	1.026.589	0	1.041.388-	1.015.299,84-	0
- aktivierte Eigenleistungen	3.024,00-	0,00	0	26.088,30-	26.088-	0	26.088	0,00	0
I11244290000: Verwaltungstelle Oberbruch, Generalsan.									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.505,79-	78.494,21-	0	72.206,40-	72.206-	0	6.288-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	189,00-	189-	0	189	0,00	0
I11244290030: Daimlerstr.12,Ausb. Keller/DG zu Whg.									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.712,33-	230.972,67-	450.000-	495.316,77-	45.317-	0	185.656-	182.820,90-	0
- aktivierte Eigenleistungen	315,00-	0,00	0	2.835,00-	2.835-	0	2.835	0,00	0
I11244291700: Klotzbergstr. 1 San. Dach u.Wärmedämmung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	243.576,66-	130.441,17-	0	128.653,39-	128.653-	0	1.788-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.386,00-	0,00	0	252,00-	252-	0	252	0,00	0
I11244294010: Otto-Stemmler-Str. 13; Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	87.437,00-	0	0,00	0	0	87.437-	85.830,50-	0
- aktivierte Eigenleistungen	63,00-	0,00	0	1.606,50-	1.607-	0	1.607	0,00	0
I11244330000: Weinberg Eisental, Umbau zu Wohngebäude									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	50.000-	8.945,10-	41.055	0	41.055-	35.888,90-	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	5.166,00-	5.166-	0	5.166	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11244829110: Steinstr. 12: Anschluss Nahwärmenetz									

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.870,11-	0,00	0	1.870,11-	1.870-	0	1.870	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	2.000-	0,00	2.000	0	2.000-	0,00	0
I11248500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.616,39-	0,00	0	7.330,35-	7.330-	0	7.330	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	0,00	0	2.500-	2.500-	0,00	0
I11248508000: Gebäudereinigung, Beschaffung Geräte										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.690,25-	0,00	10.000-	9.828,57-	171	0	171-	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	0,00	0	250-	250-	0,00	0
I11248700000: Beschaffungen IT Gebäudemanagement										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	14.000-	1.924,23-	12.076	700	11.376-	0,00	0
I11249130000: Landeszuschuss Umbau Anwesen "Weinberg"										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11249300000: Landeszuschuss Klotzbergstr. 1										
+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	61.408,35	61.408	0	61.408-	0,00	0
I11251500000: Verkaufserlöse Bewegliche Anlagegüter										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.664,38	0,00	31.000	400,00	30.600-	0	30.600	0,00	0
I11254100000: Bauhof Bühl, Aufstockung Verwaltung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	820-	820-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	819,00-	819-	0	819	0,00	0
I11254100100: Bauhof Bühl; Neue Lagerhalle										
+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	535,50	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11256100000: Außenanlage Halle und Lagerplatz										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	564,44-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.105,39-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	6.194,79-	0,00	0	545,58-	546-	600-	54-	0,00	0
I11256100100: Bauhof Bühl; Tanksäule										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	55.000-	30.443,67-	24.556	0	24.556-	16.644,66-	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	4.920,17-	4.920-	0	4.920	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	2.205,00-	0,00	0	2.992,50-	2.993-	0	2.993	0,00	0
I11258300000: Erwerb von Fahrzeugen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.063,26-	0,00	260.000-	1.506,44-	258.494	5.100	253.394-	253.393,56-	0
I11258400000: Anschaffung technische Geräte										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.282,28-	0,00	88.000-	111.457,16-	23.457-	24.900-	1.443-	0,00	0
I11258500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.904,67-	0,00	10.500-	5.205,72-	5.294	18.600	13.306	0,00	0
I11261500000: Verkaufserlöse Bewegliche Anlagegüter										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	586,95	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I11268300000: Fahrzeuge, Ersatzbeschaffungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.580,00-	0,00	30.000-	20.930,00-	9.070	0	9.070-	0,00	0
I11268500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.031,57-	0,00	30.000-	11.808,67-	18.191	0	18.191-	0,00	0
I11268700000: Beschaffungen IT Zentr. Dienstleistungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.160,00-	0,00	0	6.218,40-	6.218-	0	6.218	0,00	0
I11308000000: Neue Homepage der Stadt Bühl										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	0,00	0	30.000-	30.000-	4.242,02-	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	25.290,31-	25.290-	0	25.290	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I11308700000: Beschaffungen Presse- u. Öffentl.arb.										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.368,50-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	8.600,00-	0	0,00	0	0	8.600-	0,00	0
I11330100000: Verkaufserlöse Städtischer Grundstücke										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.478.217,31	0,00	1.400.000	0,00	1.400.000-	0	1.400.000	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	167,55-	168-	0	168	0,00	0
I11330500000: Rückzahlungen, Erstattungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	493,19-	493-	0	493	0,00	0
I11333100000: Erwerb Grundstücke										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	207,09	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.197.782,16-	62.254,69-	1.150.000-	200.313,72-	949.686	10.300	1.001.641-	400.000,00-	0
I11334200000: Maßnahmen auf städt. Grundvermögen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	10.000-	0,00	0
I11338700000: Beschaffungen IT Grundstücksmanagement										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.934,49-	0,00	2.000-	0,00	2.000	0	2.000-	0,00	0
I12208500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	20.000-	0,00	0
I12218500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.756,43-	0,00	1.500-	2.509,71-	1.010-	1.010-	0	0,00	0
I12602110001: Zuweisungen für Investitionen v. Land										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.137,00	0,00	0	103.070,00	103.070	0	103.070-	0,00	0
+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	6.160,00	0,00	0	55.960,00	55.960	0	55.960-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I12604170000: FFW Gerätehaus West (Neubau)										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	483.418,40-	1.453.502,69-	720.000-	1.724.134,99-	1.004.135-	0	449.368-	386.026,79-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	14.750,90-	0,00	0	20.395,00-	20.395-	0	20.395	0,00	0
I12604680000: Abgas-Absauganlage Fahrzeughalle Moos										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.241,74-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I12604690000: Abgas-Absauganlage Fahrzeughalle Oberbr.										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.775,02-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I12604800010: FFW Bühl: Anschl. Nahwärmenetz Wache										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.860,71-	0,00	0	2.860,71-	2.861-	0	2.861	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	3.000-	0,00	3.000	0	3.000-	0,00	0
I12604800020: FFW Bühl: Anschl. Nahwärmenetz Halle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.232,56-	0,00	0	3.232,56-	3.233-	0	3.233	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	3.300-	0,00	3.300	0	3.300-	0,00	0
I12605900000: Löschwasserbrunnen										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I12608300000: Erwerb von Fahrzeugen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	150.000,00-	405.000-	464.719,78-	59.720-	0	90.280-	0,00	70.000-
I12608500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.292,73-	0,00	43.000-	31.914,66-	11.085	0	11.085-	0,00	0
I12608700000: Beschaffungen IT Brandschutz										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.415,58-	0,00	12.600-	172,55-	12.427	0	12.427-	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	17.854,76-	17.855-	0	17.855	0,00	0
I12609100050: Spende Großventilator, FFW Bühl										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.000,00	0,00	0	6.000,00	6.000	0	6.000-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I12808500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.814,07-	0,00	10.000-	482,49-	9.518	0	9.518-	8.000,00-	0
I21102109500: Zuweisungen für Aloys-Schreiber-Schule									
+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	557.200,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I21104100000: Pavillon "Campus Bühl": Neubau									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I21104101000: Mensa "Campus Bühl": Neubau									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	50.000-	10.594,41-	39.406	0	39.406-	37.641,59-	7.860.000-
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	1.764,00-	1.764-	0	1.764	0,00	0
I21104103000: BSS: Schulerweiterung bei Halle									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	780-	780-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	756,00-	756-	0	756	0,00	0
I21104200100: Windeck-Gymnasium: Generalsanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	787,19-	0,00	150.000-	18.222,87-	131.777	0	131.777-	0,00	5.000.000-
- aktivierte Eigenleistungen	819,00-	0,00	0	4.063,50-	4.064-	0	4.064	0,00	0
I21104200520: ASS: Ausbau Gemeinschaftsschule									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.828,72-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I21104209500: Aloys-Schreiber-Schule; Generalsanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.239,11-	302.626,89-	50.000-	347.837,58-	297.838-	0	4.789-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.134,00-	0,00	0	5.449,50-	5.450-	0	5.450	0,00	0
I21104209520: ASS: Ausbau Gemeinschaftsschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	1.052,48-	1.052-	0	1.052	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	495.202,43-	28.431,57-	0	5.619,88-	5.620-	0	22.812-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	6.366,00-	0,00	0	126,00-	126-	0	126	0,00	0
I21104209529: ASS: Rückzahl. Ausb. Gemeinschaftsschule									
+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.056,96	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I21104210001: Bachschloss-Schule; Mängel Brandschutz									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	77.564,40-	19.632,10-	100.000-	94.352,41-	5.648	0	25.280-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	2.803,50-	0,00	0	2.835,00-	2.835-	0	2.835	0,00	0
I21104210010: Bachschloss-Schule: bauliche Maßnahmen									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.355,69-	163.344,81-	0	87.305,85-	87.306-	0	76.039-	10.000,00-	0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	595,00-	595-	0	595	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	2.299,50-	0,00	0	2.142,00-	2.142-	0	2.142	0,00	0
I21104210011: BSS: baul. Maßnahme - Technikräume									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	15.381,68-	15.382-	0	15.382	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	350.000-	104.442,63-	245.557	178.600	66.957-	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	13.621,04-	13.621-	0	13.621	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	5.481,00-	5.481-	0	5.481	0,00	0
I21104310000: Bachschloss-Schule: Ganztagesschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	658,90-	659-	0	659	0,00	0
I21104600100: Windeck-Gymnasium: technische Anlagen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.128,06-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I21104809500: ASS: Anschluss an Nahwärmenetz									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.037,70-	0,00	0	5.037,70-	5.038-	0	5.038	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	5.100-	0,00	5.100	0	5.100-	0,00	0
I21108501000: Beschaffungen GS Weststadt									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000-	809,00-	1.191	0	1.191-	0,00	0
I21108506000: Beschaffungen Carl-Netter-Realschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.901,97-	0,00	15.000-	3.889,21-	11.111	4.900	6.211-	0,00	0
I21108507000: Beschaffungen Windeck-Gymnasium									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.091,07-	0,00	15.000-	9.701,83-	5.298	3.700	1.598-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I21108509100: Beschaffungen Aloys-Schreiber-Schule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.112,11-	0,00	44.000-	12.147,65-	31.852	15.200	16.652-	0,00	0
I21108510000: Beschaffungen Bachschloss-Sch. Kappelw.									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.182,11-	0,00	20.000-	118.974,86-	98.975-	91.350-	7.625	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	1.220,69-	1.221-	0	1.221	0,00	0
I21108520000: Beschaffungen GS Altschweier									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	3.000-	0,00	3.000	0	3.000-	0,00	0
I21108530000: Beschaffungen GS Eisental									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	3.000-	0,00	3.000	3.000	0	0,00	0
I21108540000: Beschaffungen GS Neusatz									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000-	0,00	2.000	0	2.000-	0,00	0
I21108550000: Beschaffungen GS Vimbuch									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000-	0,00	2.000	0	2.000-	0,00	0
I21108560000: Beschaffungen GS Weitenung									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000-	512,10-	1.488	1.400	88-	0,00	0
I21108701000: Beschaff. IT GS Weststadt									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	719,12-	0,00	15.000-	0,00	15.000	6.000	9.000-	0,00	0
I21108706000: Beschaff. IT Carl-Netter-Realschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.000,84-	0,00	30.000-	18.554,82-	11.445	0	11.445-	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	598,45-	598-	0	598	0,00	0
I21108707000: Beschaff. IT Windeck-Gymnasium									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.039,31-	10.000,00-	40.000-	30.940,02-	9.060	12.150	6.910-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I21108709100: Beschaff. IT Aloys-Schreiber-Schule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.605,73-	0,00	20.000-	4.855,20-	15.145	12.000	3.145-	0,00	0
I21108710000: Beschaff. IT Bachschloss-Schule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.941,51-	5.000,00-	45.000-	37.614,92-	7.385	11.400	985-	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	966,28-	966-	0	966	0,00	0
I21108720000: Beschaff. IT GS Altschweier									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.750,44-	0,00	3.000-	0,00	3.000	0	3.000-	0,00	0
I21108730000: Beschaff. IT GS Eisental									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	802,06-	0,00	2.000-	6.922,23-	4.922-	5.550-	628-	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	609,28-	609-	0	609	0,00	0
I21108740000: Beschaff. IT GS Neusatz									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.243,51-	0,00	3.000-	0,00	3.000	0	3.000-	0,00	0
I21108750000: Beschaff. IT GS Vimbuch									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	3.000-	836,02-	2.164	0	2.164-	0,00	0
I21108760000: Beschaff. IT GS Weitenung									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	493,74-	0,00	5.000-	18.089,43-	13.089-	13.400-	311-	0,00	0
I25208500000: Stadtmuseum, Beschaffungen									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.000,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I25208800000: Erwerb von Sammlungsgegenständen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	1.000-	0,00	0
I25214100000: Stadtgesch. Institut; Magazinerweiterung									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.496,31-	7.503,69-	0	0,00	0	0	7.504-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I25218500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	25.000-	18.619,55-	6.380	0	6.380-	0,00	0
I26208500000: Anschaffung von Instrumenten									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	900,00-	0,00	4.000-	4.640,90-	641-	650-	9-	0,00	0
I26308500000: Beschaffungen Musikschule									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.465,00-	0,00	4.000-	3.990,00-	10	0	10-	0,00	0
I27208500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.679,12-	0,00	10.000-	4.678,76-	5.321	4.900	421-	0,00	0
I27208700000: Beschaffungen IT Mediathek									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	449,21-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I27308500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	774,17-	0,00	1.000-	465,80-	534	0	534-	0,00	0
I27308700000: Beschaffungen IT Kulturpäd. Einricht.									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	602,54-	603-	0	603	0,00	0
I28104300000: Bühler Vereinshaus; Umbau									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.739,32-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	283,50-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I28104800400: BNM: Anschluss an Nahwärmenetz									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.431,85-	0,00	0	7.471,61-	7.472-	0	7.472	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	7.100-	0,00	7.100	0	7.100-	0,00	0
I28108500000: Erwerb von Kunstwerken									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.150,00-	0,00	3.300-	1.625,00-	1.675	0	1.675-	0,00	0
I28108500400: Bürgerhaus Neuer Markt, Beschaffungen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.652,48-	144.000,00-	170.000-	316.572,27-	146.572-	2.800-	228-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I28108520000: Erwerb von bewegl. Sachen OV Altschweier									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.272,50-	0,00	0	8.504,93-	8.505-	8.586-	82-	0,00	0
I28108540000: Erwerb von Beweglichen Sachen Neusatz									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	2.404,99-	2.405-	2.405-	0	0,00	0
I28108700001: Beschaffungen IT Bürgerhaus Neuer Markt									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	774,21-	0,00	11.000-	7.374,55-	3.625	0	3.625-	0,00	0
I29109100000: Investitionszuschüsse an Kirchen									
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	66.775,13-	0,00	65.000-	0,00	65.000	3.500	61.500-	0,00	0
I31408560900: MGH Weit.: Beschaffungen bewegl.Vermögen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	10.000-	3.794,08-	6.206	6.000	206-	0,00	0
I36204800000: XXX KiFaZ: Anschluss an Nahwärmenetz									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.014,22-	0,00	0	3.014,22-	3.014-	0	3.014	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	3.100-	0,00	3.100	0	3.100-	0,00	0
I36208500100: XXX MGH KiFaZ: Beschaff. bewegl. Verm.									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	4.000-	2.916,00-	1.084	460-	1.544-	0,00	0
I36208500400: XXX Beschaffungen Jugendzentrum KOMM									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	5.000-	1.117,22-	3.883	5.000-	8.883-	8.800,00-	0
I36208500900: XXX Beschaff. bewgl. Vermögen Kifaz MGH									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	2.041,42-	2.041-	500-	1.541	0,00	0
I36208700000: XXX - Beschaffungen IT KiFaz									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.104,32-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I36208700900: XXX Beschaffungen EDV Kifaz MGH allg.									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	872,34-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I36504114000: KiGa Neusatz: Neubau Hütte Waldgruppe										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	25.000-	0,00	25.000	0	25.000-	24.244,00-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	756,00-	756-	0	756	0,00	0
I36504114200: KiGa Neusatz: Neubau										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	3.442,08-	3.442-	3.500-	58-	0,00	0
I36504140000: Kinderhaus Sonnenschein: Erweiterungsbau										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	30.000-	15.291,50-	14.709	0	14.709-	11.432,50-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	3.276,00-	3.276-	0	3.276	0,00	0
I36504180000: XXX KiGa Moos: Gesamtkonzeption										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.869,26-	34.374,74-	0	7.881,38-	7.881-	0	26.493-	0,00	450.000-
-	aktivierte Eigenleistungen	756,00-	0,00	0	315,00-	315-	0	315	0,00	0
I36504180001: KiGa Moos, Neubau										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	1.950.000-
I36506170000: Kiga Regenbogen, Balzhofen, Spielgeräte										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	5.583,60-	5.584-	0	5.584	0,00	0
I36506190000: Kiga Oberbruch, Außenanlage										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.214,51-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I36508500000: Kindergärten Allgemein, Beschaffungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	5.000-	0,00	0
I36508503000: XXX Kinderhaus Sonnenschein, Beschaffung										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.902,96-	0,00	2.000-	2.069,91-	70-	0	70	0,00	0
I36508509300: Beschaffungen für den Schülerhort										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	939,36-	0,00	3.000-	508,00-	2.492	1.750	742-	0,00	0
I36508509350: Beschaffungen Spielgruppe Schülerhort										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	1.000-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I36508530000: Kiga Eisental, Beschaffungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000-	1.400,44-	600	0	600-	0,00	0
I36508560000: XXX Kinderhaus Weitenung, Beschaffungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.258,50-	0,00	5.000-	0,00	5.000	2.013	2.987-	0,00	0
I36508570000: XXX Kinderhaus Balzhofen, Beschaffungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	3.000-	1.456,98-	1.543	500-	2.043-	0,00	0
I36508580000: XXX Kinderhaus Moos, Beschaffungen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	599,00-	0,00	0	1.446,85-	1.447-	648-	799	0,00	0
I36508590000: XXX Kindergarten Oberbruch, Beschaffung										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	1.369,56-	1.370-	0	1.370	0,00	0
I36509100000: XXX Investitionszuschüsse Kindergärten										
-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	162.737,60-	126.865,96-	270.000-	17.239,64-	252.760	0	379.626-	179.626,32-	0
I42109100000: Investitionszuschüsse für Sportförderung										
-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	30.805,75-	191.435,72-	75.000-	15.351,38-	59.649	0	251.084-	251.084,34-	0
I42414150000: Tulla-Halle;Anb. Lagerraum+ Lüftungsanl.										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I42414211000: Bachschlosshalle; Sanierung										
-	aktivierte Eigenleistungen	504,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I42414212010: Reblandhalle Altschweier: Sanierung										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	50.000	0,00	50.000-	0	50.000	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	170.000-	91.191,90-	78.808	0	78.808-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	1.701,00-	1.701-	0	1.701	0,00	0
I42414215001: Tulla-Halle: Sanierung Sanitäranlagen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	24.095,87-	24.096-	0	24.096	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	218.159,31-	60.013,69-	10.000-	47.112,77-	37.113-	20.000-	42.901-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	1.827,00-	0,00	0	441,00-	441-	0	441	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I42414216000: Rheintalhalle, Generalsanierung										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	180.000	0,00	180.000-	0	180.000	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	4.544,75-	4.545-	0	4.545	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	270.000-	10.491,11-	259.509	5.000-	264.509-	259.830,29-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	756,00-	0,00	0	1.323,00-	1.323-	0	1.323	0,00	0
I42414216010: Neubau Bürger-/Kulturbühne Rheintalhalle										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	220.000-	6.380,34-	213.620	0	213.620-	214.124,27-	0
I42417320200: VfB Bühl Kunstrasenplatz, Umbau										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	20.000-	20.136,72-	137-	3.022-	2.885-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	2.884,80-	2.885-	0	2.885	0,00	0
I42417325000: Sportplatz Vimbuch; Umbau										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	7.500	0,00	7.500-	0	7.500	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	0,00	0	30.987	30.987	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	80.000-	0,00	80.000	0	80.000-	49.013,42-	0
I42417360000: Sportplatz Weitenung, Generalsanierung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	1.014-	1.014-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	1.013,58-	1.014-	0	1.014	0,00	0
I42418500000: Hallen, Beschaffungen Allgemein										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	8.000-	0,00	8.000	2.826	5.174-	0,00	0
I42418500500: Beschaffungen Aloys-Schreiber-Turnhalle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	523,45-	523-	0	523	0,00	0
I42418501000: Beschaffungen Bachschlosshalle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	4.066,19-	4.066-	4.839-	773-	0,00	0
I42418503000: Beschaffungen Schartenberghalle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	798,78-	799-	0	799	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I42418505000: Beschaffungen Tullahalle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	4.863,58-	4.864-	4.500-	364	0,00	0
I42418506000: Beschaffungen Rheintalhalle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.249,52-	0,00	0	1.448,40-	1.448-	0	1.448	0,00	0
I42418508000: Beschaffungen Karl-Reinfried-Halle										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	1.964,21-	1.964-	0	1.964	0,00	0
I42419100000: Investitionszuschüsse für Mähroboter										
-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	736,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I51102114000: Zuweisungen für SG "Ortskern Neusatz"										
+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	161.479,00	0,00	0	121.649,00	121.649	0	121.649-	0,00	0
I51104000060: Zuschuss SG "westl. der Steinstraße"										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.350,28-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I51104000070: SG "Nördl. Stadteingang"										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	90.000	0,00	90.000-	0	90.000	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	46,60-	320.979,75-	150.000-	9.271,85-	140.728	0	461.708-	131.707,90-	0
-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0	30.000,00-	30.000-	0	30.000	0,00	0
I51104004000: SG "Ortskern Neusatz"										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	60.000	0,00	60.000-	0	60.000	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	465.606,82-	100.000-	43.470,70-	56.529	0	522.136-	272.136,12-	0
I51108500000: Erwerb von Beweglichen Sachen										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I51108700000: Beschaffungen IT Stadtentwicklung										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000-	1.784,57-	215	0	215-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I51118500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	679,00-	679-	700-	21-	0,00	0
I51118700000: Beschaffungen IT - GIS									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.435,96-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I52108700000: Beschaffungen IT Bauordnung									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	1.000-	0,00	1.000	0	1.000-	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.785,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I53600610110: Breitbandkabel-Ausbau									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	17.135,50	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I53608610110: Beschaffungen f. Breitbandkabel-Ausbau									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.982,28	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54100100000: Grundstückserlöse Gemeindestraßen									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	22.015,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54102000000: Erschließungsbeiträge									
+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	620.292,89	0,00	550.000	22.969,66	527.030-	0	527.030	0,00	0
I54103200000: Erwerb Straßengrundstücke									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	612,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18.635,36-	0,00	97.000-	36.858,29-	60.142	0	60.142-	0,00	0
I54105100100: Gewerbegebiet Schulzentrum									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105100130: Baugebiet Bannweidel; Erschließung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	21.000-	20.592,69-	407	3.998-	4.405-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	4.404,96-	4.405-	0	4.405	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54105100140: Baugebiet Rittersbachstraße,Erschließung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	5.185-	5.185-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	5.184,90-	5.185-	0	5.185	0,00	0
I54105100200: Neubau Brücke Sonnengasse, BW 130										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	1.542,24-	1.542-	0	1.542	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	71.726,03-	0,00	0	0,00	0	1.542-	1.542-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	5.874,76-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105101000: Karl-Berger-Str.: Neuanlage Stellplätzen										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105102000: Baugebiet Kirchgassgraben										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	716,35-	716-	15.300-	14.584-	0,00	0
I54105102100: Baugebiet Wäsch										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	196,35-	196-	5.304	5.501	0,00	0
I54105102200: Ausbau K3763,Werkszufahrt Fa. Schaeffler										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.200,00-	0,00	0	20.068,52-	20.069-	20.000-	69	0,00	0
I54105102881: Siemensstr.; Neubau Schleife										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	18.721,10-	0	0,00	0	0	18.721-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	1.278,90-	0,00	0	3.430,35-	3.430-	0	3.430	0,00	0
I54105102882: Siemensstr./B3 LSA (vorh:Verb.z.K3749)										
-	aktivierte Eigenleistungen	599,76-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105103000: Neubau Kreisel,Kreuz. Rheinstr/Steinstr.										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	70.000-	15.803,20-	54.197	0	54.197-	0,00	0
I54105103120: Im Unteramthof, Erschließung (Fertigst.)										
+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.308,23	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105103580: Erlenstraße, Erschließung										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	623,75-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	319,41-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54105120200: Bühlot, Winzerkellerstr., BW 182									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	6.800,00-	6.800-	6.800-	0	0,00	0
I54105120210: Bühlot, Johannesstraße, BW 132									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	8.300,00-	8.300-	8.300-	0	0,00	0
I54105130100: Alter Winzerkeller: Fertigstellung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.173,15-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	6.034,77-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105131000: Baugebiet Boschbühn									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	196,35-	196-	12.631-	12.434-	0,00	0
I54105134450: Bußmatten: Erschließung, Erweiterung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	2.799,83-	2.800-	0	2.800	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	439.511,46-	346.740,68-	0	0,00	0	5.200	341.541-	238.740,85-	0
- aktivierte Eigenleistungen	13.747,86-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105134460: Untere Strut, Erschließung (Fertigst.)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.240,00-	261.362,22-	0	0,00	0	112.782	148.580-	98.580,43-	0
- aktivierte Eigenleistungen	2.397,78-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105140000: Gewerbegebiet Immensteinstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	2.031-	2.031-	0,00	0
I54105140100: Neubau Ingersbachtalbrücke,BW 235									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.374,03-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105140200: Schwarwaldstr.: neuer Gehweg									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	43.430,88-	43.431-	0	43.431	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.955,69-	31.044,31-	80.000-	28.437,20-	51.563	0	82.607-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	14.813,84-	14.814-	0	14.814	0,00	0
I54105140300: Neubau Radweg Hub (Ottersweier)-Neusatz									
- aktivierte Eigenleistungen	319,41-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54105140500: Kleines Sulzbächle Neusatz BW 75										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	2.690-	2.690-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	2.689,88-	2.690-	0	2.690	0,00	0
I54105142810: Schwarzwaldstr.; (OD Neusatz)										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	267.312,25	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	2.768-	2.768-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	12.588,66-	0,00	0	2.767,59-	2.768-	0	2.768	0,00	0
I54105142811: Schwarzwaldstr.;OD Neusatz,Rückzahlungen										
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	72,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105150100: Neubau Rittgraben Vimbuch BW 94										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	42.000-	37.324,01-	4.676	0	4.676-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	2.845,71-	2.846-	0	2.846	0,00	0
I54105151890: Nördliche Krämergasse; Erschließung										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	1.345,94-	1.346-	0	1.346	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.407,37-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	319,41-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105160300: Neub. Durchlass Rohrgraben Weiten. BW 40										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	50.000-	15.755,02-	34.245	0	34.245-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	3.586,59-	3.587-	0	3.587	0,00	0
I54105160400: Badestelle Weitenung: Neubau										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105170000: Erschließungsstraße, FW-Gerätehaus West										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	10.000-	0,00	10.000	4.307-	14.307-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	14.307,05-	14.307-	0	14.307	0,00	0
I54105180000: Hofmatten; Erschließung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.234,15-	27.706,39-	150.000-	61.584,22-	88.416	0	116.122-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	12.189,13-	0,00	0	8.930,25-	8.930-	0	8.930	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54105180520: Bühlfeld 2; Fertigstellung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	600-	600-	0,00	190.000-
- aktivierte Eigenleistungen	599,76-	0,00	0	599,76-	600-	0	600	0,00	0
I54105200050: Sanierung K 3763 (Rheinstr.)									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	94.542,45-	0	0,00	0	0	94.542-	30.000,00-	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.678,32-	0,00	0	506,52-	507-	0	507	0,00	0
I54105200340: Benderstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.689,29-	50.000,00-	0	0,00	0	0	50.000-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	3.996,72-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105200640: Dieselstr.; neue Fahrbahn/Gehweg									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105200760: Eisenbahnstr.; Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	390-	390-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	389,97-	390-	0	390	0,00	0
I54105200960: Gartenstr.; Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	48.881,12-	0	0,00	0	0	48.881-	47.059,81-	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.118,88-	0,00	0	1.821,31-	1.821-	0	1.821	0,00	0
I54105200990: Geppertstraße, Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	40.000-	0,00	40.000	0	40.000-	37.621,75-	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	2.378,25-	2.378-	0	2.378	0,00	0
I54105201132: Hauptstraße: Ausbau Nord bis L85									
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	22.165,98-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105201200: Brücke Salzwässerle (BW147), Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	30.000-	28.860,54-	1.139	0	1.139-	0,00	0
I54105201660: Karl-Fanz-Str.; Sackgasse									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.010,90-	0,00	0	21.692,62-	21.693-	0	21.693	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.817,22-	255.750,52-	0	123.620,87-	123.621-	0	132.130-	103.381,03-	0
- aktivierte Eigenleistungen	14.747,04-	0,00	0	7.056,00-	7.056-	0	7.056	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54105210100: Generalsanierung Zufahrt Burg Windeck									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	3.508-	3.508-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	4.995,27-	0,00	0	3.508,47-	3.508-	0	3.508	0,00	0
I54105220100: Generalsan. Brücke über die Bühlot									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	523,16-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105220500: Bühler Seite; Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.616,00-	52.048,07-	0	0,00	0	0	52.048-	0,00	0
I54105230420: Betschgrabenstraße; Sanierung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	152,02-	152-	0	152	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	152-	152-	0,00	0
I54105231740: Kirchbachstr.; erstmalige Herstellung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.606,50-	58.393,50-	0	0,00	0	0	58.394-	0,00	0
I54105233380: Winzerstr.; Zufahrt Parkplatz Ortsverw.									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	2.534-	2.534-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.278,90-	0,00	0	2.533,86-	2.534-	0	2.534	0,00	0
I54105240200: Generalsan. Brücke Muhrbach Neusatz									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	39.756,95-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.198,89-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105241870: Köschtenäckerle, Sanierung									
- aktivierte Eigenleistungen	319,72-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105270100: Generalsan. Brücke Sulzbach Flutkanal									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.912,99-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	2.917,53-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105270710: Eichenwaldstraße, Sanierung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000,00-	100.000-	25.366,62-	74.633	0	114.633-	0,00	400.000-
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	9.342,39-	9.342-	0	9.342	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54105301000: Bergermühlsiedlung: Verlegung Straße										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.928,50-	0,00	100.000-	62.972,92-	37.027	0	37.027-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	3.037,23-	0,00	0	6.189,60-	6.190-	0	6.190	0,00	0
I54105360100: Yburgstr.: Neugest. Straßenbegleitgrün										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00-	0	0,00	0	0	10.000-	0,00	0
I54105401135: Nordtor: Fertigstellung Außenanlage										
+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.059,10	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105450003: Römerstr. Vimbuch: Lärmschutzwand										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	7.000-	1.109,56-	5.890	0	5.890-	0,00	0
I54105600000: Straßenbeleuchtung, Erweiterungen										
+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1.382,48	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	878,58-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105600010: Straßenbeleuchtung, Umrüstung nach EU-VO										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.840,72	0,00	10.000	34.671,77	24.672	0	24.672-	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	140.000-	0,00	140.000	0	140.000-	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	77.630,13-	0,00	0	153.139,24-	153.139-	0	153.139	0,00	0
I54105600090: Weihnachtsbeleuchtung										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	30.000-	19.561,87-	10.438	0	10.438-	10.438,13-	0
I54105680000: Fußgängersignalanlage Moos										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	624-	624-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	3.359,16-	0,00	0	623,70-	624-	0	624	0,00	0
I54105700000: Radwege										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54105820001: Allmendgässchen: Sanierung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.249,10-	71.884,34-	40.000-	85.296,80-	45.297-	20.000-	46.588-	32.526,72-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	3.556,98-	0,00	0	14.060,82-	14.061-	0	14.061	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54106100101: Kirchplatz Bühl; Umgestaltung										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	200.000	0,00	200.000-	0	200.000	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	128.012,20-	128.012-	0	128.012	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.700,15-	522.787,11-	1.200.000-	1.116.059,31-	83.941	3.703	603.025-	434.641,95-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	40.264,80-	0,00	0	59.829,58-	59.830-	0	59.830	0,00	0
I54106100102: Kirchplatz Bühl: Einbau Narrenbrunnen										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.760,00-	5.220,85-	155.000-	14.512,35-	140.488	31.300	114.409-	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	18.328,21-	18.328-	0	18.328	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	2.717,82-	0,00	0	5.340,51-	5.341-	0	5.341	0,00	0
I54106100103: Zuweisungen für Markt-/Kirchplatz										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	2.400,00	2.400	0	2.400-	0,00	0
I54106120000: Dorfplatz Altschweier										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	546-	546-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	545,58-	546-	0	546	0,00	0
I54106131740: Trottenplatz Eisental, Umgestaltung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	963,59-	50.000-	34.223,89-	15.776	0	16.740-	3.953,22-	0
-	aktivierte Eigenleistungen	4.036,41-	0,00	0	12.786,48-	12.786-	0	12.786	0,00	0
I54106140980: Drei-Röhren-Brunnen, Straßenausbau										
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	884,74-	0,00	0	17.500,00-	17.500-	0	17.500	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	71.599,03-	0	0,00	0	0	71.599-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	1.286,46-	1.286-	0	1.286	0,00	0
I54106160000: Festplatz Weitenung, Umgestaltung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00-	0	0,00	0	0	10.000-	0,00	0
I54106340000: Dorfplatz Neusatz, Umgestaltung										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	2.900-	2.900-	0,00	0
I54108000000: Stadtmobiliar										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	15.000-	0,00	15.000	0	15.000-	0,00	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.682,63-	0,00	0	13.518,52-	13.519-	0	13.519	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54108500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	15.229,62-	15.230-	0	15.230	0,00	0
I54602000000: Ablösebeiträge nach LBO									
+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	16.000,00	0,00	0	72.000,00	72.000	0	72.000-	0,00	0
I54602110000: Zuweisungen vom Land									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	24.600,00	24.600	0	24.600-	0,00	0
I54606100000: Siemensstr.; Park & Ride (Unteramthof)									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.039,46-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54606100013: Neue Sporthalle; Parkplatz									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.056,49-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	2.118,06-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54606100014: Fahrradabstellanlagen Erweiterung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	144.000-	28.820,57-	115.179	0	115.179-	106.439,67-	0
- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	8.739,76-	8.740-	0	8.740	0,00	0
I54606290000: Bürgersaal Oberbruch; Parkplatz									
- aktivierte Eigenleistungen	319,41-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54606600000: Beschaffung von Parkscheinautomaten									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.665,00-	0,00	10.000-	3.420,00-	6.580	1.200	5.380-	0,00	0
I54606600001: Beschaffung v. Parkscheinautom.(hoheitl)									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0	4.069,80-	4.070-	0	4.070	0,00	0
I54704200100: Generalsanierung ZOB									
- aktivierte Eigenleistungen	21.331,80-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54704900000: Buswartehäuschen									
- aktivierte Eigenleistungen	2.601,10-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I54704901000: Bushaltestelle Rheinstraße									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	5.000-	5.000,00-	0
I54704910000: Beschilderung von Haltestellen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	16.000-	0,00	16.000	0	16.000-	0,00	0
I54704940100: Bushaltestelle Neusatz 3-Röhren-Brunnen									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.238,02-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	1.998,36-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I54704995100: Bushaltestelle Oberweier									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000,00-	0	0,00	0	0	10.000-	0,00	0
I55106600000: Umgestaltung Stadtgarten inkl. Brunnen									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55108500000: Erwerb von bewegl. Vermögen Grünflächen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.881,39-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55108800000: Spielgeräte Kinderspielplätze									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	15.000-	0,00	15.000	5.000-	20.000-	0,00	0
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.872,53-	0,00	0	15.840,11-	15.840-	0	15.840	0,00	0
I55200100000: Wasserflächen, Grundstücksverkäufe									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	1.000	0,00	1.000-	0	1.000	0,00	0
I55203100000: Wasserflächen, Grunderwerb									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	9.142,99-	0,00	1.000-	789,08-	211	0	211-	0,00	0
I55205940000: Schlammfang Neusatz: Sanierung Mauer									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.721,63-	32.325,13-	20.000-	30.810,65-	10.811-	0	21.514-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	2.677,50-	0,00	0	935,55-	936-	0	936	0,00	0
I55205940001: Zuschuss Schlammfang Neusatz									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	30.800,00	30.800	0	30.800-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I55205982600: Eselsgraben Moos, Ausbau (Neubaugebiet)									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.751,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.877,81-	268.079,36-	0	132.000,00-	132.000-	0	136.079-	0,00	0
- aktivierte Eigenleistungen	13.351,59-	0,00	0	11.227,23-	11.227-	0	11.227	0,00	0
I55209000000: Investitionsumlage ZV Hochwasserschutz									
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	497.998,46-	0,00	535.000-	539.368,46-	4.368-	4.400-	32-	0,00	0
I55306300100: Friedhof Bühl; Umgestaltung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.998,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.641,80-	29.821,07-	40.000-	31.174,01-	8.826	0	38.647-	0,00	0
I55306310000: Friedhof Kappelwindeck; Umgestaltung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.499,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.915,50-	4.585,50-	0	0,00	0	0	4.586-	0,00	0
I55306320000: Friedhof Altschweier; Umgestaltung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	807,84-	0,00	0	40.637,64-	40.638-	0	40.638	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	85.000-	67.188,07-	17.812	0	17.812-	0,00	0
I55306330000: Friedhof Eisental; Umgestaltung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.904,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55306340000: Friedhof Neusatz; Umgestaltung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	3.159,45-	3.159-	0	3.159	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.339,86-	0,00	0	0,00	0	3.200-	3.200-	0,00	0
I55306350000: Friedhof Vimbuch: Umgestaltung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	1.868,30-	1.868-	1.900-	32-	0,00	0
I55306360000: Friedhof Weitenung: Umgestaltung									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	9.015,94-	9.016-	0	9.016	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00-	0	0,00	0	0	20.000-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I55306380000: Friedhof Moos; Umgestaltung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	8.476,95-	8.477-	8.500-	23-	0,00	0
I55306390000: Friedhof Oberbruch; Umgestaltung									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	15.000-	9.265,90-	5.734	0	5.734-	0,00	0
I55308500000: Friedhöfe Allgemein, Beschaffungen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	479,03-	0,00	5.000-	0,00	5.000	3.250	1.750-	0,00	0
I55403100000: Grunderwerb Ausgleichsmaßnahmen									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.545,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55403620000: Im Froschbächle; Ausgleich									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	5.000-	0,00	0
I55403634450: Bußmatten: Ersatzflächen									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	10.000-	0,00	0
I55403684000: Ober-/ Unterkirchweg: Ausgleichsmaßnahme									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	7.500-	0,00	7.500	0	7.500-	0,00	0
I55405100000: Ausgleichs- u. Ersatzmaßn.,div.Planungen									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.402,63-	0,00	15.000-	1.872,04-	13.128	0	13.128-	0,00	0
I55408300000: Erwerb von Fahrzeugen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.600,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55500100000: Verkaufserlöse Waldgrundstücke									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	25.948,96	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55501500000: Verkaufserlöse bewegliche Sachen									
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.487,39	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55503200000: Erwerb Grundstücke Forst									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	106.781,67-	0,00	75.000-	4.010,49-	70.990	0	70.990-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
I55505100000: Waldwegebau									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	5.000-	5.179,77-	180-	200-	20-	0,00	0
I55506100000: Walderlebnispfad Frauenwald Burg Windeck									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0	20.070,97-	20.071-	0	20.071	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	29.778,00-	29.778-	55.600-	25.822-	0,00	0
I55508300000: Erwerb von Fahrzeugen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.958,10-	0,00	39.000-	0,00	39.000	0	39.000-	0,00	0
I55508500000: Erwerb von Beweglichen Sachen									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.946,92-	0,00	8.000-	2.863,06-	5.137	200	4.937-	0,00	0
I55508700000: Beschaffungen IT Forstwirtschaft									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	56,00-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55509100000: Zuschuss für Ausbau Gertelbachsteig									
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	55.365,47-	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0
I55513200000: Erwerb Grundstücke Acker, Wiesen u.a.									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.881,59-	0,00	0	10.229,33-	10.229-	10.300-	71-	0,00	0
I56103200000: XXX Grunderw. Umweltsch./Ausgleichsmaß.									
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	5.000-	0,00	0
I56105200000: Siemensstraße, Sanierung Bohrloch									
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	200.000-	26.943,22-	173.057	0	173.057-	173.056,78-	0
I56106000000: Mobilitätszentrum Bühl									
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	15.000	0,00	15.000-	0	15.000	0,00	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	50.000-	50.000,00-	0
I57108501000: Beschaffung v. Beschilderung Innenstadt									
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	10.000-	18.179,95-	8.180-	8.200-	20-	0,00	0

Investitionsmaßnahmen Ein- /Auszahlungsarten		Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Ermächtigungen aus 2017 EUR	Fortgeschr. Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz EUR	Zulässiger Mehraufw. 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	übertr. Erm. nach 2019 EUR	VE 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
I57108502000: Beschaff. Beschilderung Gewerbegebiete										
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.385,52-	0,00	11.000-	0,00	11.000	8.200	2.800-	0,00	0
I57304110000: Anbau Guckenhütte										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	10.000-	0,00	0
I57305160000: Badestelle Weitenung, Neubau										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0,00	0	4.600-	4.600-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	4.561,20-	4.561-	0	4.561	0,00	0
I57506100000: Walderlebnispfad Frauenwald Burg Windeck										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	45.000	0,00	45.000-	0	45.000	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	60.000-	0,00	60.000	55.600	4.400-	0,00	0
-	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	2.345,34-	2.345-	0	2.345	0,00	0
I57506100100: XXX Naturpark-Augenblicke										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	11.000	0,00	11.000-	0	11.000	0,00	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	21.000-	0,00	21.000	0	21.000-	21.000,00-	0

8 Anhang

Nachfolgend werden die Pflichtangaben zum Anhang gemäß § 53 GemHVO dargestellt.

8.1 Organe der Stadt Bühl zum 31.12.2018

Leitung der Verwaltung

Oberbürgermeister

Schnurr	Hubert	

Bürgermeister

Jokerst	Wolfgang	

Mitglieder des Gemeinderates

CDU-Fraktion

Broß	Bernd	
Dr. Burget-Behm	Margret	Fraktionsvorsitzende
Fritz	Daniel	
Jacobs	Hans-Jürgen	
Kohler	Patric	
Müller	Manfred	
Oberle	Hubert	
van Daalen	Johannes	
Dr. Wendenburg	Claudia	

FW-Fraktion

Fallert	Franz	
Prof. Dr. Ehinger	Karl	Fraktionsvorsitzender
Woytal	Jörg	
Zick	Yvonne	
Zink-Ohnemus	Ursula	

SPD-Fraktion

Becker	Barbara	
Gretz	Timo	
Hirn	Peter	Fraktionsvorsitzender
Nagel	Ulrich	
Zeus	Heidrun	

GAL-Fraktion

Löschner	Ludwig	
Seifermann	Walter	Fraktionssprecher
Teichmann	Peter	
Wäldele	Thomas	

FDP-Fraktion

Böckeler	Stefan	ausgeschieden im laufenden Jahr 2018 (14.11.)
Jäckel	Lutz	Fraktionssprecher
Veith	Alfred	nachgerückt für Stefan Böckeler
Zeller	Norbert	

8.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Generelle Aussagen:

Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet. Abweichungen vom Grundsatz der Einzelbewertung werden nachfolgend aufgeführt.

Für die Bilanzierung und Bewertung wurden Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Wurde von diesem Grundsatz der Anschaffungs- und Herstellungskosten abgewichen, so wurde nachfolgend darauf eingegangen. Für Schulden wurde der Erfüllungsbetrag angesetzt. Für vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Bilanzstichtag 31.12. entstanden sind, wurden ausreichend bemessene Rückstellungen gebildet. Gewinne wurden nur berücksichtigt, sofern sie zum Bilanzstichtag 31.12. realisiert waren.

Die bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Soweit die Nutzung von Vermögensgegenständen zeitlich begrenzt war, wurden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode vorgenommen. Sonderposten wurden korrespondierend zum Vermögensgegenstand mit zeitlicher Nutzungsbegrenzung aufgelöst.

Aktivseite

Sachvermögen:

Das Sachvermögen wurde gemäß § 44 GemHVO zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden bei der Bemessung der Herstellungskosten nicht berücksichtigt. Soweit Zuwendungen von dritter Seite geleistet wurden, sind diese unter den Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge passiviert. Die Nutzungsdauer bemisst sich korrespondierend zum jeweiligen Vermögensgegenstand.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte wurden mit Anschaffungskosten und Anschaffungsnebenkosten bewertet. Das Gebäude- und Infrastrukturvermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten bewertet. Die Abschreibung wegen zeitlich begrenzter Nutzung erfolgte nach der linearen Methode. Maschinen, technische Anlagen und Kraftfahrzeuge sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden mit Anschaffungskosten und Anschaffungsnebenkosten abzüglich der linearen Abschreibung bilanziert.

Finanzvermögen:

Das Finanzvermögen der Stadt wurde mit seinen Anschaffungskosten bewertet. Forderungen und liquide Mittel wurden mit Nominalwerten bilanziert. Bei der Bewertung der Forderungen wurden erkennbare Ausfallrisiken durch ausreichend bemessene Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Abgrenzungsposten:

Die Aktive Rechnungsabgrenzung der Stadt umfasst neben der Beamtenbesoldung des Monats Januar 2019, die bereits Ende Dezember 2018 ausbezahlt wurde, auch einen Ablösebetrag für den Pflegeaufwand der Abbiegespur L85 in Oberbruch sowie BinA-Gutscheine für Jubilare im Januar 2019. Weitere Aktive Rechnungsabgrenzungen für Auszahlungen in 2018, deren Aufwand erst im Folgejahr 2019 entstanden, wurden nicht vorgenommen, da es sich um laufende und jährlich annähernd gleich hohe Zahlungen handelt.

Die Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse beinhalten u. a. Zuschüsse an den ZV Hochwasserschutz Raum Baden-Baden/ Bühl, Zuschüsse an Dritte für das Sanierungsgebiet „Westlich der Steinstraße“ oder Zuschüsse für den Neubau des Erich-Burger-Heims.

Gemäß § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO sollen geleistete Investitionszuschüsse als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst werden.

Passivseite

Kapitalposition:

Die Kapitalposition gliedert sich in das Basiskapital und die Rücklagen. Gemäß der Ergebnisverwendung wurde der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Sonderergebnis in die entsprechenden Rücklagen eingestellt.

Sonderposten:

Als Sonderposten der Passivseite werden insbesondere erhaltene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge bilanziert. Die Sonderposten werden grundsätzlich mit ihren tatsächlichen Anschaffungskosten passiviert. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt im selben Zeitraum wie die Abschreibung des damit finanzierten abnutzbaren Vermögensgegenstandes auf der Aktivseite. Sonderposten für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden nicht aufgelöst. Diese bleiben bis zu einer möglichen Veräußerung in der Vermögensrechnung.

Rückstellungen:

Die Stadt bildet Rückstellungen gemäß § 41 GemHVO. Diese Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen zum Bilanzstichtag. Maßgeblich für die Höhe der Rückstellung ist der voraussichtliche Erfüllungsbetrag, d.h. die Höhe der wahrscheinlichen Inanspruchnahme.

Entsprechend der gesetzlichen Regelung in § 41 Abs. 1 GemHVO wurden Pflichtrückstellungen für den Ausgleich von Gebührenüberschüssen gebildet.

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen der Kommune gegenüber Dritten. Die Verbindlichkeiten der Stadt sind mit ihrem jeweiligen Erfüllungsbetrag bilanziert.

Abgrenzungsposten:

Eine Passive Rechnungsabgrenzung liegt gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO vor, wenn vor dem Bilanzstichtag 31.12. Einzahlungen eingegangen sind, die erst zu einem bestimmten späteren Zeitpunkt nach diesem Tag Erträge darstellen.

Die Passive Rechnungsabgrenzung umfasst Grabnutzungsgebühren, da diese gemäß der gültigen Satzung bereits mit der Bestattung für die gesamte Liegezeit entrichtet werden müssen.

8.3 Übersicht über die im Rechnungsjahr 2018 angewandten Bilanzierungswahlrechte

Wahlrecht	Rechtsgrundlage	Anwendung in der Vermögensrechnung
Umfang der Herstellungskosten	§ 44 Abs. 2 und 3 GemHVO	Bei der Berechnung der Herstellungskosten wurde auf den Ansatz von Verwaltungs-, Material- und Fertigungsgemeinkosten verzichtet.
Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelerfassung	§ 43 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 37 Abs. 2 und 3 GemHVO	Festwert für Aufwuchs
Befreiung von der Inventarisierung und der Bilanzierung bei geringwertigen Vermögensgegenständen	§ 46 Abs. 2 i.V.m. § 38 Abs. 4 GemHVO	Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall 410 EUR ohne Mehrwertsteuer nicht überschreiten (geringwertige Wirtschaftsgüter), werden als ordentlicher Aufwand behandelt.
Ansatz von Rückstellungen	§ 41 Abs. 1 und 2 GemHVO	Neben dem Ansatz von Pflichtrückstellungen, wurden auch weitere Rückstellungen gebildet.

8.4 Anteil an den Pensionsrückstellungen beim KVBW

Der beim KVBW gebildete Anteil an Pensionsrückstellungen zum 31.12.2018 beträgt laut Bestätigungsschreiben des KVBW 25.758.270,00 EUR.

8.5 Haushaltsübertragungen

Es wurden folgende Ermächtigungsüberträge gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO von 2018 nach 2019 gebildet.

- Budgetübertrag Finanzplan 6.281.655,30 EUR
- Budgetübertragung Erfolgsplan 88.870,40 EUR

Diese Budgetüberträge wurden am 10.04.2019 vom Gemeinderat beschlossen.

Budgetüberträge im Finanzplan 2018

Auftrag	Bezeichnung	bewirt. Stelle	Budgetrest 2018
1120			
I11208700000	Beschaffung Hard-/ Software, System Awingu	BRZ	20.000,00 €
1124			
I11244100000	Bergermühlsiedlung: Neubau Wohnheim f. Flüchtl.	SBI	1.009.483,81 €
I11244200070	Friedrichsbau, Brandschutzmaßnahmen + Schließanlage	SBI	16.772,68 €
I11244240000	Rathaus Neusatz, Umbau/ Sanierung	SBI	1.015.299,84 €
I11244290030	Daimlerstr. 12, Ausbau Dach- u. Kellergeschoss	SBI	182.820,90 €
I11244294010	Otto-Stemmler-Straße 13, Sanierung	SBI	85.830,50 €
I11244330000	Weinbergstraße 2, Umbau Wohnungen	SBI	35.888,90 €
1121			
I11218500000	Personalwesen, Beschaffung Stahlschränke f. Lohnmappen	PO	5.170,55 €
1125			
I11256100100	Bauhof Bühl, Neubau Tanksäule	SBI	16.644,66 €
I11258300000	Erwerb von Fahrzeugen	SBI	253.393,56 €
1130			
I11308000000	Erstellung einer neuen Homepage	PÖ	4.242,02 €
1133			
I11333100000	Erwerb Grundstücke	SBI	400.000,00 €
1260			
I12604170000	Freiwillige Feuerwehr West, Neubau Gerätehaus	SBI	386.026,79 €
1280			
I12808500000	Katastrophenschutz, Austausch Sirene Rathaus Neusatz	BRZ	8.000,00 €
211003			
I21104210010	Bachschloss-Schule, Umbau NWA-Fachraum	SBI	10.000,00 €
211010			
I21104101000	Mensa "Campus Bühl", Neubau	SBI	37.641,59 €

3620			
I36208500400	Beschaffung Jugendzentrum KOMM	BKG	8.800,00 €
3650			
I36504114000	KiGa Neusatz: Neubau Hütte (Waldgruppe)	SBI	24.244,00 €
I36504140000	KiGa Sonnenschein: Erweiterungsbau	SBI	11.432,50 €
I36509100000	Investitionszuschüsse an Kindergärten	FI	179.626,32 €
4210			
I42109100000	Zuschüsse Sportförderung	FI	251.084,34 €
4241			
I42414216000	Rheintalhalle Weitenung:Umbau zur Bürgerbe-gegnungsstätte + Neue Lüftung	SBI	259.830,29 €
I42414216010	Rheintalhalle Weitenung, Neubau Bürger- und Kulturbühne, Außenanlage	SBI	214.124,27 €
I42417325000	Sportplatz Vimbuch, Umbau	SBI	49.013,42 €
5110			
I51104000070	Sanierungsgebiet "Nördlicher Stadteingang"	FI	131.707,90 €
I51104004000	Sanierungsgebiet "Ortskern Neusatz"	FI	272.136,12 €
5410			
I54105134450	Bußmatten: Erschließung, Erweiterung	SBI	238.740,85 €
I54105134460	Untere Strut: Erschließung (Fertigstellung)	SBI	98.580,43 €
I54105200050	Sanierung K 3763 (Rheinstr.)	SBI	30.000,00 €
I54105200960	Gartenstr.; Sanierung	SBI	47.059,81 €
I54105200990	Geppertstraße, Sanierung	SBI	37.621,75 €
I54105201660	Karl-Fanz-Str., Sanierung	SBI	103.381,03 €
I54105820001	Allmendgässchen, Sanierung	SBI	32.526,72 €
I54106100101	Kirchplatz Bühl; Umgestaltung	SBI	434.641,95 €
I54106131740	Trottenplatz Eisental, Umgestaltung	SBI	3.953,22 €
I54105600090	Beschaffung Weihnachtsbeleuchtung	Wifö	10.438,13 €
5460			
I54606100014	Fahrradabstellanlagen Erweiterung	SBI	106.439,67 €
5470			
I54704901000	Bushaltestelle Rheinstraße	SBI	5.000,00 €
5610			
I56106000000	Mobilitätszentrum Bühl	BET	50.000,00 €
I56105200000	Siemensstraße, Sanierung Bohrloch	BET	173.056,78 €
5750			
I57506100100	Naturpark-Augenblicke	Wifö	21.000,00 €
			6.281.655,30 €

Budgetüberträge im Erfolgsplan 2018

Kosten-stelle	Kosten-art	Bezeichnung	bewirt. Stelle	Budgetrest 2018
1114				
11140700	31420000	Zuweis. lfd. Zwecke Gde./Gde.verbände	Partner-schaften	1.222,40 €
11140710	44310000	Geschäftsaufwendungen Partnerschafts-komitee	BM	5.110,55 €
1124				
11240920	42910090	Globalmittel OV Altschweier	OV	4.830,14 €
11240930	42910090	Globalmittel OV Eisental	OV	18.179,79 €
11240940	42910090	Globalmittel OV Neusatz	OV	31.684,81 €
11240950	42910090	Globalmittel OV Vimbuch	OV	18.217,96 €
11240960	42910090	Globalmittel OV Weitenung	OV	9.624,75 €
				88.870,40 €

8.6 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO liegen zum Stichtag 31.12.2018 wie folgt vor:

- **Bürgschaften**
  Die Stadt Bühl ist Bürgschaften in Höhe von 17.320.479,57 EUR eingegangen.
  Zu den Haftungsverhältnissen siehe Punkt 8.8.

- **PFC Belastung**
  Seit dem Jahr 2014 sind der Stadt Bühl einzelne Flächen auf der Gemarkung bekannt, die PFC-Belastungen aufzeigen. Die Problematik ist, dass es sich nach heutigem Stand um ca. 1.100 ha Ackerland oder Bauland im ganzen Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden handelt. In Bühl selbst sind mittlerweile rund 120 ha mit PFC-Belastung nachgewiesen und im Altlastenkataster als Schädliche Bodenveränderung (SBV) geführt. Die Untersuchungen sind sehr aufwendig und kostenintensiv. Auf EU- und Bundesebene werden einzelne Stoffe verboten und gesetzliche Grenzwerte in den einzelnen Bereichen eingeführt.

  Die Belastungen sind auf die unzulässige Aufbringung von Papierfaserschlämmen und Kompostgemischen als Düngerersatz auf Ackerflächen zurückzuführen. Verschiedene Gerichtsverfahren bei den Verwaltungsgerichten und Zivilgerichten sind anhängig. Die Stadt strebt selbst keine Schadensersatzklage an.

  Die Stadt Bühl erstellt für Teilflächen vor dem Trinkwasserwerk Balzhofen und im Gewann „Bußmatten“ einen verbindlichen und rechtskräftigen integralen Sanierungsplan. Die Sanierungskosten belaufen sich auf ca. 2 Mio. EUR, inklusive aller notwendiger Voruntersuchungen. Hier steht der Schutz des Trinkwassers im Vordergrund.

  Das Risiko einer „Großflächigen Sanierung“ ist sehr unwahrscheinlich und würde bei einer punktuellen Sanierung ohne gesamtheitliche Betrachtung keinen Erfolg für das Grundwasser bringen. In den meisten Fällen müsste das Land als zuständige Stelle durch Ersatzvornahme für die Sanierungskosten aufkommen.

Wertminderungen der einzelnen Grundstücke lassen sich bei der aktuellen Marktlage nicht voraussagen, da grundsätzlich eine Bebauung - allerdings mit wesentlich höheren Baukosten (Entsorgungskosten) - möglich ist. Eine Bebauung ist wirtschaftlich nur in Sanierungsgebieten vertretbar.

Die Stadt Bühl hat zu keinem Zeitpunkt eine Belastung verschwiegen und war an keiner aktiven Handlung beteiligt, welche zu Belastungen auf den Grundstücken geführt hat. Aus diesem Grund sehen wir das Risiko von Schadensersatzansprüchen gegenüber der Stadt als gering an.

Die Chancen für Schadensersatzansprüche gegenüber Verursachern oder Pächtern, welche durch die Stadt Bühl geltend gemacht bzw. gerichtlich durchgesetzt werden könnten, müssen allerdings ebenso als gering eingeschätzt werden.

Im Gegenzug könnte die PFC-Problematik evtl. sogar neue Bau- oder Gewerbegebiete schaffen, da die Flächen, z.B. aufgrund des Anbauverbotes von Lebensmitteln, ökonomisch und ökologisch weniger wertvoll sind.

Zu der Höhe der Rückstellung für Altlastensanierung siehe Punkt 8.9.

Zum Stichtag liegen keine Kreditermächtigungen vor.

8.7 Übersicht über die Beteiligungen, ähnliches Finanzvermögen und Ausleihungen

Übersicht Beteiligungen und ähnliches Finanzvermögen	**15.768.851,60 EUR**
Bühler Sportstätten GmbH	11.114.734,13 EUR
Bühler Innovations- und Technologiezentrum GmbH	375.000,00 EUR
Tiefgaragengemeinschaft Volksbank/ Stadt Bühl GdbR	961.972,78 EUR
ZV Gewerbepark Söllingen	766.937,82 EUR
ZV Wasserversorgung Bühl und Umgebung	374.291,83 EUR
Badischer Gemeindeversicherungsverband	2.850,00 EUR
WRO GmbH Wirtschaftsregion Offenburg/ Ortenau	700,00 EUR
Regionales Rechenzentrum Karlsruhe VermietungsGdbR	108.617,63 EUR
ZV komm. Informationsverarbeitung Baden-Franken	54.891,41 EUR
Baden Airpark Beteiligungs mbH	1.983.856,00 EUR
Eigenbetrieb Breitbandnetz (Sondervermögen)	25.000,00 EUR
Übersicht Ausleihungen	**4.383.214,63 EUR**
Trägerdarlehen EB Abwasser	4.250.000,00 EUR
Volksbank Bühl	900,00 EUR
Raiffeisenbank Altschweier	160,00 EUR
Bühler Wohnungsbaugenossenschaft eG	24.000,00 EUR
Baugenosschenschaft Familienheim Mittelbaden	57.500,00 EUR
ZG-Raiffeisen-Warengenossenschaft	623,67 EUR
Affentaler Winzergenossenschaft Bühl	1.278,23 EUR
Holzhof Oberschwaben eG	368,13 EUR
Affentaler Wein- und Obstgenossenschaft	434,60 EUR
Genossenschaftsanteile Bühler Energie	10.000,00 EUR
TechnologieRegion Karlsruhe GmbH	1.200,00 EUR
Ausleihung BITS GmbH	10.000,00 EUR
Ausleihung an den Tennisclub Bühl	26.750,00 EUR
Summe aus Beteiligungen, ähnliches Finanzvermögen und Ausleihungen	**20.152.066,23 EUR**

8.8 Haftungsverhältnisse

Nach § 88 Abs. 2 GemO darf die Stadt Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf grundsätzlich der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Die Höhe der Bürgschaften sind unter Punkt 8.6 abgebildet.

Zum 31.12.2018 besteht eine Ausfallhaftung nach § 88 GemO gegenüber der Landeskreditbank Baden-Württemberg. Der Stand der Restschuld zum 31.12.2018 beträgt insgesamt 3.614.816,69 EUR.

8.9 Übersicht über den Stand der Rückstellungen

Pflichtrückstellungen nach § 41 Abs. 1 GemHVO	**6.980.006,28 EUR**
Lohn- und Gehaltsrückstellungen	188.582,57 EUR
Rückstellungen für den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen	352.490,92 EUR
Altlastensanierungsrückstellungen	1.950.000,00 EUR
Sonstige Rückstellungen	4.488.932,79 EUR

Die Erläuterungen der Altlastensanierungsrückstellungen sind unter Punkt 8.6 dargestellt.

Wahlrückstellungen

Kosten-stelle	Sach-konto	Bezeichnung	bewirt. Stelle	Budgetrest 2018
Unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen				
1260		**Feuerwehr**		
12609000	42122000	4 Löschwasserbrunnen *Maßnahme wurde in 2019 bereits umgesetzt*	SBI	29.715,98 €
4241		**Sportplätze**		
42410201	42121000	Jahnstadion, Regenerationsarbeiten	SBI	6.997,27 €
5410		**Gemeindestraßen**		
54100100	42122000	Im Mühlgut, Sanierung von Bordsteinen	SBI	17.962,58 €
54100100	42122000	Hauptstraße, Rinnensanierungen	SBI	6.631,03 €
54100401	42122000	Brückenbauwerk 253 - Unfallschaden	SBI	3.881,78 €
5710		**Wirtschaftsförderung**		
57108000	42120000	Industriegleis, Unterhaltung *Maßnahme wurde in 2019 bereits umgesetzt*	SBI	160.000,00 €
				225.188,64 €
Sonstige Rückstellungen				
verschiedene				
verschiedene	40320000	Arbeitgeberanteil Altersteilzeit	PO	8.781,22 €
verschiedene	40710000	Altersteilzeit	PO	94.712,11 €
	27993110	Carasana Hotelgutscheine	BRZ	11.516,95 €
5110		**Stadtentwicklung**		
51100600	42710000	L85 - Verkehrstechn. Untersuchung	SBI	5.224,10 €
5111		**GIS/ Umlegungen**		
51110700	42710000	Bereitstellung mobile Erfassungssoftware	SBI	8.856,57 €
5210		**Baurecht**		
52100000	42720000	Beschaffung Software, ProBaug	Wifö	11.724,13 €
5360		**Telekommunikationseinrichtungen**		
53600000	43150000	Verlustausgleich Breitbandnetz	FI	214.208,45 €
5370		**Abfallwirtschaft**		
53700000	33210000	Gebührenüberschüsse (Abfall)	BRZ	120.512,82 €
5530		**Bestattungswesen**		
55300001	42120000	Friedhof Bühl - Landschaftsgärtnerische Arbeiten (Sanierungsfall "Bambus")	SBI	31.180,91 €
5750		**Tourismus**		
57500700	42120000	Ausschilderung/ Digitalisierung Radtouren	Wifö	14.300,00 €
6110		**Steuern, Allgem. Zuweisungen, Umlagen**		
61100000	43711000	FAG-Umlage	FI	1.003.500,00 €
61100000	43721000	Kreisumlage	FI	1.363.200,00 €
				2.887.717,26 €

9 Anlagen zum Anhang

9.1 Vermögensübersicht nach § 55 Abs. 1 GemHVO

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres [1]	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushaltsjahres (∑ Sp. 2 bis 7)
		Vermögenszugänge	Vermögensabgänge [2]	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen [3]	
	EUR						
1	2	3	4	5 [4]	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	128.668,39	143.066,51	0,00	0,00	0,00	-68.865,99	202.868,91
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	40.640.562,40	420.483,28	-497.470,12	859,63	0,00	-4.131,88	40.560.303,31
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	108.890.153,88	609.547,08	-105.518,90	3.622.896,93	0,00	-2.970.843,87	110.046.235,12
2.3. Infrastrukturvermögen	77.957.982,63	438.049,12	-2.319,60	3.936.690,39	0,00	-2.596.029,85	79.734.372,69
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	438.494,52	26.599,46	0,00	31.431,50	0,00	-7.983,92	488.541,56
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.016.128,74	623.567,22	0,00	0,00	0,00	-326.607,23	2.313.088,73
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.355.271,89	1.091.984,28	-2.452,77	208.193,18	0,00	-695.161,86	4.957.834,72
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	9.788.620,55	6.581.135,80	0,00	-8.396.849,38	0,00	0,00	7.972.906,97
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	11.489.734,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.489.734,13
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	4.254.067,47	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.254.117,47
3.3. Sondervermögen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
3.4. Ausleihungen	4.396.448,61	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.383.214,63
3.5. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	264.381.133,21	9.944.482,75	-607.761,39	-596.777,75	0,00	-6.669.624,60	266.428.218,24

[1] Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
[2] Beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten auf grund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/ Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen etc.
[3] Einschl. außerordentliche Abschreibungen
[4] In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z.B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

9.2 Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsjahres [1]	zum 31.12. des Haushaltsjahres	Tilgungszahlungen einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)[5]
			davon mit bis zu 1 Jahr [2]	über 1 bis 5 Jahre [3]	mehr als 5 Jahre [4]	
	EUR					
1	2	3	4	5	6	7
1.1 **Anleihen**	-	-	-	-	-	-
1.2 **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	14.157.797,06	12.105.269,90	665.156,90	2.838.328,00	8.601.785,00	- 2.052.527,16
1.2.1 Bund	-	-	-	-	-	-
1.2.2 Land	-	-	-	-	-	-
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	-	-	-	-	-	-
1.2.5 Kreditinstitute	14.098.571,24	12.058.157,00	653.044,00	2.810.328,00	8.594.785,00	- 2.040.414,24
1.2.6 sonstige Bereiche 6)	59.225,82	47.112,90	12.112,90	28.000,00	7.000,00	- 12.112,92
1.3 **Kassenkredite**	-		-	-	-	-
1.4 **Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**	3.552,90	-	-	-	-	- 3.552,90
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	**14.161.349,96**	**12.105.269,90**	**665.156,90**	**2.838.328,00**	**8.601.785,00**	**- 2.056.080,06**

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung *(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)* [7] [9]

2.1 Anleihen	-	-	-	-	-	-
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	22.516.334,90	22.113.118,91	1.337.446,26	4.936.928,06	15.838.744,59	- 403.215,99
2.3 Kassenkredite	-	-	-	-	-	-
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtgeschäften	-	-	-	-	-	-
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	**22.516.334,90**	**22.113.118,91**	**1.337.446,26**	**4.936.928,06**	**15.838.744,59**	**- 403.215,99**

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung *(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)* [7] [10]

2.1 Anleihen	-	-	-	-	-	-
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	-	-	-	-	-	-
2.3 Kassenkredite	-	-	-	-	-	-
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtgeschäften	-	-	-	-	-	-
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [7] [8]

3.1 Anleihen	-	-	-	-	-	-
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	36.674.131,96	34.218.388,81	2.002.603,16	7.775.256,06	24.440.529,59	- 2.455.743,15
3.3 Kassenkredite	-	-	-	-	-	-
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtgeschäften	3.552,90	-	-	-	-	- 3.552,90
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	36.677.684,86	34.218.388,81	2.002.603,16	7.775.256,06	24.440.529,59	- 2.459.296,05
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	2.493.872,19	5.418.060,18	5.418.060,18	-	-	2.924.187,99
3. Konsolidierte Gesamtschulden	**34.183.812,67**	**28.800.328,63**	**- 3.415.457,02**	**7.775.256,06**	**24.440.529,59**	**- 5.383.484,04**

[1] Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

[2] Tilgungsraten im 1. Folgejahr

[3] Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

[4] Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

[5] Spalte 3 minus Spalte 2

[6] Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B.

[7] Einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

[8] Nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen.

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

[9] Hierbei handelt es sich um die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung

[10] Hierbei handelt es sich um die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Breitbandnetz

9.3 Kennzahlen zur finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl [1]	Einheit	Ergebnis VVJ (HJ -2)	Ergebnis VJ (HJ -1)	Ergebnis HJ	Planung HJ+1	Planung HJ+2	Planung HJ+3
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	-6.307.742	3.287.738	16.025.316	3.670.000	-15.431.687	-8.406.400
Betrag je Einwohner	€/EW	-214	111	545	125	-525	-286
Aufwandsdeckungsgrad	%	91,51	104,18	119,47	104,20	82,78	90,76
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	22.789.819	33.604.718	48.984.107	40.091.700	23.694.513	31.589.200
Betrag je Einwohner	€/EW	772	1.138	1.667	1.364	806	1.075
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	30,66	42,73	59,50	45,87	26,44	34,71
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	29.097.561	30.316.980	32.958.790	36.421.700	39.126.200	39.995.600
Betrag je Einwohner	€/EW	986	1.026	1.122	1.239	1.331	1.361
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	39,15	38,51	40,04	41,67	43,66	43,95
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	-139.987	-34.668	34.165	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	-6.447.730	3.253.070	16.059.481	3.670.000	-15.431.687	-8.406.400
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung [2]							
absoluter Betrag	€	-3.605.597	13.459.790	20.172.326	10.941.000	6.560.000	7.600.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-122	456	686	372	223	259
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	667.993	1.420.306	2.052.527	1.400.000	670.000	670.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	-4.273.590	12.039.484	18.119.799	9.541.000	5.890.000	6.930.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-145	408	617	325	200	236
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	1.328.600	1.389.315	1.406.563	1.399.948	1.418.631	1.463.068
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende [3]							
absoluter Betrag	€	8.556.069	16.061.412	25.727.939	4.243.219	3.224.219	2.242.219
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	228.466.949	229.305.865	245.363.876			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	226.307.911	223.859.089	223.857.619			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	75,47	77,29	78,25			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	24,53	22,71	21,75			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	105,63	107,43	111,70			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	22.609.043	14.161.350	12.105.270			
Betrag je Einwohner	€/EW	766	479	412			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	3.986.543	-3.611.477	-4.976.715	3.600.000	9.330.000	-670.000

[1] Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (https://im.baden-wuerttemberg.de/de/land-kommunen/starke-kommunen/nkhr/untergesetzliche-regelungen) bekannt gemacht.

[2] § 3 Nr. 17 GemHVO

[3] vgl. Zeile 9 in Anlage 22

9.4 Entwicklung der Liquidität gem. § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten[1]	Finanzrechnung	
			Vorjahr EUR	Rechnungs-jahr
			EUR	
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn[2]	15.253.367,17	13.922.560,75
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	13.459.789,72	20.172.326,20
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-2.743.211,88	-8.471.123,00
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	-3.611.476,78	-4.976.715,15
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-8.435.907,48	20.247,74
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)**	**13.922.560,75**	**20.667.296,54**
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	2.493.872,19	5.418.060,18
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende[3]	0,00	0,00
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-355.020,95	-357.418,18
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**	**16.061.411,99**	**25.727.938,54**
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-174.103,69	0,00
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen[4]	2.045.000,00	0,00
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00	0,00
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**	**17.932.308,30**	**25.727.938,54**
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0,00
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden[5]	-4.135.709,67	-6.980.006,28
16	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**	**13.796.598,63**	**18.747.932,26**
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	1.389.105,00	1.406.562,90

[1] Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden.

[2] Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO).

[3] Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

[4] Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

[5] Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

[6] Auf den Druck der Spalte kann im Jahresabschluss verzichtet werden.

Herausgeber:
Stadt Bühl
Fachbereich Finanzen – Beteiligungen – Liegenschaften
Eisenbahnstraße 10
77815 Bühl

Stadtverwaltung Bühl
Hauptstraße 47
77815 Bühl
Tel.: 07223 / 935 - 0